



# TANACOM S 500J(U)

---

Gebrauchsanweisung

# Inhalt

Warnhinweise-----1-10	21. Sonstige nützliche Funktionen----- 50,51
Die Stromquelle -----11-13	Verschiedene Alarmtöne 50
Die Stromquelle anschließen 11	Einstellung des Alarmtons EIN/AUS 50
Die richtige Stromquelle 12	Spracheinstellung 51
Batteriestandsanzeige 13	Einstellung der Einheit 51
Pflege der Rolle -----14,15	Zählerlampe 51
Pflege der Rolle 14	Schaltkreisüberlastungsanzeige 51
Pflegeanleitung 14	Spezifikationen der Rolle -----52
Pflege und Benutzung des mitgelieferten Stromkabels 15	Spezifikationsliste 52
Pflege des Stromkabels 15	Zähleranzeige 52
Pflegehinweis 15	Teilleiste-----53,54
Bezeichnungen und Funktionen-----16,17	FAQ - Problembewältigung-----55
Bezeichnung der Tasten und des Displays -----18	
Funktionseinstellung -----19-51	
1. Bedienung des Menübildschirms -----19,20	Viele Dank für den Kauf einer TANACOM S500J. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig und verwenden Sie dieses Produkt sicher und ordnungsgemäß, um die größten Vorteile aus der Verwendung dieser elektrischen Rolle mit vielen nützlichen Funktionen für Ihr Angelvergnügen herauszuholen. Bitte bewahren Sie zum späteren Nachschlagen diese Bedienungsanleitung bei Ihrer Rolle auf.
Einstellung nützlicher Funktionen 19,20	
2. EINGABE VON SCHNURDATEN ----21-30	
P1, wenn die Schnurlauflänge bekannt ist 21-23	
P2 mit Backing Schnur 24-27	
P3 wenn die aufgespulte Schnurlänge unbekannt ist (z.B. von der Großspule) 28-30	
3. SUB-ANZEIGE-----31-33	
Inverszähler 31	
Aufspul-Geschwindigkeit 32	
Zeit zum Aufwickeln 33	
4. Vor dem Start des Angelns-----34	
Nulleinstellung der Wasseroberfläche 34	
Wenn die Hauptschnur abgerissen ist 34	
5. AUTOMATISCHER STOPP -----35,36	
Einstellung des einstellbaren Auto-Stopps 35,36	
6. Autom. Elektr. Schnurfreigabe -----37	
7. Aufspulen/Stopp -----38	
8. Jigging-----39-41	
9. Timer-----42	
10. FUTTER-TIMER-----43	
11.FUKASE MODE -----44,45	
12. Aufspul-Modus mit konstanter Geschwindigkeit -----46	
13.Rekalibrierung der Wassertiefe-----47	
14. HISTORIE DER NUTZUNGSDATEN -----48	
15. Wie Sie die Rute mit der Klemme befestigen----49 [separat erhältlich]	

# Warnhinweise

Dieses Dokument enthält wichtige Hinweise zum Verwendung Ihrer elektrischen Angelrolle. Bitte lesen Sie diese vor der Verwendung sorgfältig durch. Beachten Sie, dass wir keine Garantie für die Verwendung des Produktes übernehmen, wenn Sie nicht vor der Verwendung die Bedienungsanleitung und die „Warnliste“ gelesen haben, die dem Produkt beiliegen.

## Über die Zeichen



Dieses Zeichen bedeutet „verbotene Handlung“. Innerhalb dieses Bereichs bzw. bei diesem Zeichen werden unzulässige Handlungen beschrieben.



Diese Zeichen erscheint bei Handlungen, die besondere Vorsicht erfordern. Innerhalb dieses Bereichs bzw. bei diesem Zeichen werden Handlungen beschrieben, die mit besonderer Vorsicht durchzuführen sind.



Dieses Zeichen erscheint bei Handlungen, die Vorgeschieden sind.



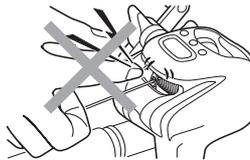
## WARNING

Die folgenden Warnhinweise beziehen sich auf Handlungen, die ggf. zu gravierenden Problemen bis hin zu lebensbedrohlichen Verletzungen führen können, wenn die Anweisungen ignoriert werden.

-Stellen Sie sicher, dass Ihre Finger nicht zwischen Spule und Schnurverlegung sind, bevor Sie die Rolle nutzen. Dies kann zu Verletzungen führen.



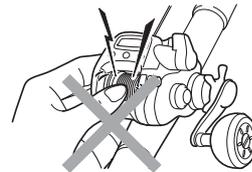
**Nicht anlangen !**



-Stellen Sie sicher dass sich Ihre Finger niemals an/in der Spule befinden, wenn Sie die Rolle elektronisch Nutzen – dies kann zu schweren Verletzungen führen.



**Nicht anlangen !**

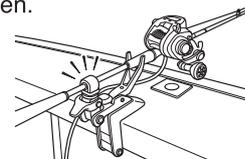


-Behalten Sie Ihre Angelrolle während der Verwendung im Auge. Andernfalls kann es zu einem unerwarteten Unfall oder einer Verletzung kommen.

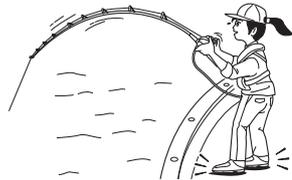


-Wenn Sie beim Angeln auf große Fische eine große elektrische Angelrolle verwenden, ist darauf zu achten, dass die Angelrolle richtig und sicher an der Klemme oder Halterung der Angel befestigt ist. Wenn sie nicht sicher befestigt ist, kann dies zu einem unerwarteten Unfall oder einer Verletzung führen.

-Befestigen Sie die mitgelieferte Klemme an der Rute.



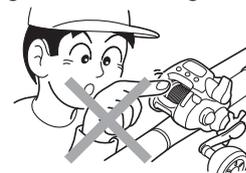
-Verwenden Sie die Angelrolle nicht in einer nicht ausgeglichenen und unnatürlichen Haltung. Stellen Sie sich mit den Füßen fest auf den Boden, damit Sie eine ausgeglichene Haltung haben.



-Im Falle der Nutzung durch ein Kind muss das Elternteil die Aufsicht übernehmen. Es ist durch die Eltern sicher zu stellen, dass ein Kind die Rolle nicht fehlerhaft handhabt. Es kann ansonsten zu Verletzungen insb. der Finger und Hände kommen.



**Bitte mit Umsicht / Vorsicht handhaben!**



-Da große Elektrorollen über eine hohe Leistung verfügen, besteht bei hoher Belastung die Gefahr einer Beschädigung des Rutenhalters, der Bootsbefestigung und der Rute. Bitte seien Sie vorsichtig bei Unfällen und Verletzungen, z. B. wenn Personen ins Meer oder Boote gezogen werden.

# Warnhinweise

## ! WARNING

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die gefährlich sind und lebensbedrohlich werden können, wenn Sie die Anweisungen nicht genau befolgen bzw. ignorieren.

-Tragen Sie während der Verwendung geeignete Kleidung und Ausrüstung. Wenn Sie nicht vorsichtig sind, können Sie in den rotierenden Teilen eingefangen oder durch herumfliegende Teile verletzt werden, was zu einer schweren Verletzung oder Beeinträchtigung führt.

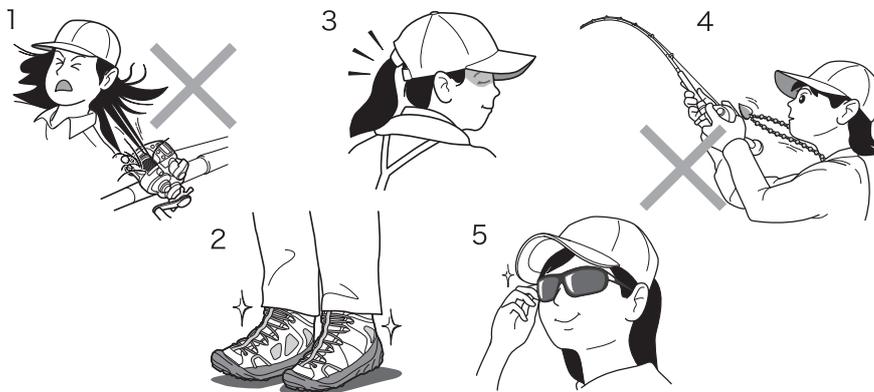
1. Halten Sie Ihre Haare, Kleidung und/oder Handschuhe von den rotierenden Teilen fern.

2. Tragen Sie rutschfestes Schuhwerk.

3. Decken Sie langes Haar mit einer Kappe oder einem Haarschutz ab.

4. Tragen Sie keine Halsketten, Krawatten oder andere Schmuckstücke und Accessoires, die sich unerwartet verfangen können.

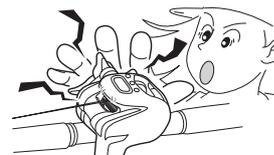
5. Tragen Sie stets eine Ausrüstung, die Ihre Augen schützt, z. B. eine Polarisationsbrille oder eine Schutzbrille.



-Verwenden Sie dieses Produkt nicht in Anwesenheit von Kindern und bewahren Sie es nicht in deren Reichweite auf. Bewahren Sie das Produkt, die Angelrolle selbst, die beigefügten Artikel und das Zubehör außerhalb der Reichweite von Kindern auf.



-Die Rolle niemals an falsche Stromquellen anschließen – es kann ansonsten zu Überhitzung, Beschädigung der Rolle am Micro-Chip, sowie zu Verletzungen der Hände und Beschädigung der Kleidung führen.



240V



220V



Zu Hohe Spannung



Nicht benutzen!

-Bei der Verwendung einer elektrischen Angelrolle werden schwache Funkwellen erzeugt, die medizinische Geräte beeinträchtigen können, beispielsweise zu Fehlfunktionen von Hörgeräten und Herzschrittmachern führen können. Insbesondere bei Personen mit implantiertem Herzschrittmacher kann die Verwendung der elektrischen Angelrolle zu Herzklopfen oder Schwindel führen; verwenden Sie dieses Produkt daher nicht.



Nicht benutzen!



# Warnhinweise

## ! WARNING

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die gefährlich sind und lebensbedrohlich werden können, wenn Sie die Anweisungen nicht genau befolgen bzw. ignorieren.

-Tauchen Sie den Akku nicht in leitfähiges Material wie zum Beispiel Wasser. Andernfalls kann ein Kurzschluss des Akkus verursacht werden, was zu einer Beschädigung, einem Feuer oder einer Verbrennung führt.



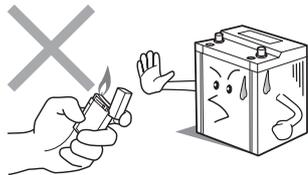
-Die Rolle niemals mit einem Gurt / Harness am menschlichen Körper befestigen. Dies kann bei einem Sturz ins Wasser lebensbedrohlich werden.



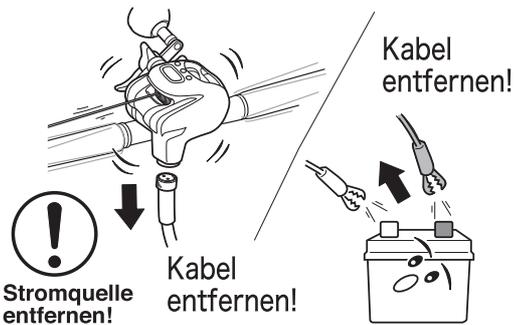
Nicht benutzen!



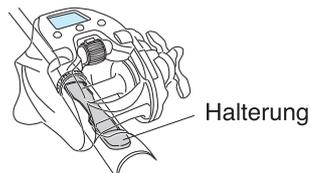
-Halten Sie die Angelrolle, Kabel und Akkus fern von brennbaren Materialien und entzündlichen Stoffen (Flüssigkeiten, Gasen und Pulverstaub), um eine Entzündung oder Explosion zu vermeiden.



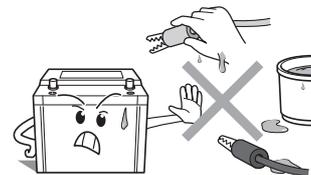
-Falls sich der Motor beim Angeln nicht abschaltet, lässt bitte sofort die Stromquelle entfernen. Niemals in bewegliche Teile greifen, während die Rolle in Betrieb ist.



-Befestigen Sie die elektrische Angelrolle vor der Verwendung stets sicher an der Halterung. Verwenden Sie die Angelrolle nicht, wenn sie wackelig sitzt oder wenn sie nicht sicher befestigt werden kann. Wenn sich die Angelrolle beim Angeln ablöst, können Sie verletzt werden.



-Verbinden Sie die Angelrolle NICHT mit dem Akku und/oder dem Kabel, wenn Ihre Hände nass sind. Dadurch kann es zu einem Stromschlag kommen. Wenn Sie sie bei Regen anschließen, wischen Sie sich die Hände mit einem trockenen Handtuch o. Ä. ab und schließen Sie sie schnell an.



-Achten Sie darauf, dass sich das Netzkabel nicht um Ihren Körper wickelt. Andernfalls kann es dazu kommen, dass Sie ins Wasser gezogen werden.



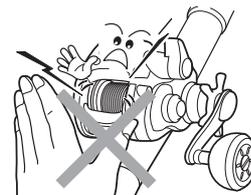
Bitte mit Umsicht /  
Vorsicht handhaben!



-Niemals in bewegliche Teile greifen, wenn die Rolle in Betrieb ist. Dies kann zu Verletzungen führen.



Hände weg!



# Warnhinweise

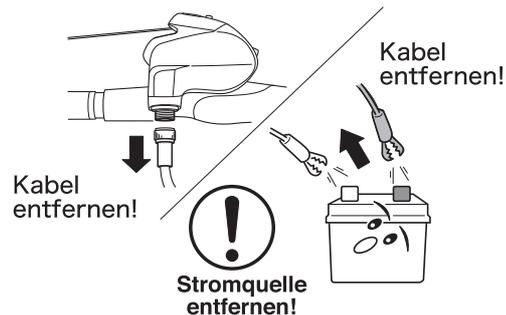
## WARNING

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die gefährlich sind und lebensbedrohlich werden können, wenn Sie die Anweisungen nicht genau befolgen bzw. ignorieren.

-Befolgen Sie die nationalen und örtlichen Vorschriften zur Entsorgung des Produktes und der Akkus.



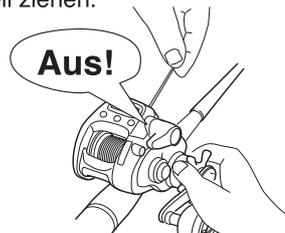
-Wenn Sie das Produkt nicht zum Angeln verwenden, schalten Sie den Aufwickelhebel und die Stromversorgung aus. Andernfalls kann es zu einem unbeabsichtigten Betrieb des Produktes kommen, was zu einer Verletzung oder anderen Problemen führen kann.



-Schalten Sie den Hebel zur automatischen Aufwicklung stets AUS, bevor Sie die Bremskraft einstellen. Andernfalls kann es passieren, dass Sie sich in die Hand schneiden, wenn Sie die Angelschnur zur Einstellung der Bremskraft manuell ziehen.



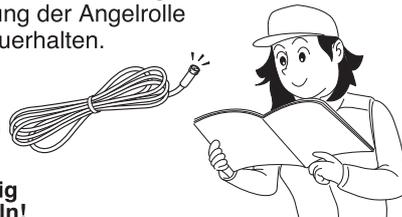
**Hör auf zu wickeln**



-In Abhängigkeit von den Verwendungs- oder Lagerungsbedingungen des Produktes kann das Kabel beschädigt oder kurzgeschlossen werden, was zu Rauch oder Feuer führen kann. Befolgen Sie stets die „Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Kabel“, die „Anweisungen für die Wartung der Kabel“ und die „Weiteren Vorsichtsmaßnahmen für die Wartung“. Unterbrechen Sie stets die Stromversorgung, bevor Sie Wartungsarbeiten am Kabel durchführen. Ein altes Kabel kann zu Schäden, einem Kurzschluss oder anderen Problemen führen. Wir empfehlen, das Kabel alle zwei Jahre oder alle 60 Verwendungen auszutauschen, um die Leistung der Angelrolle aufrechtzuerhalten.



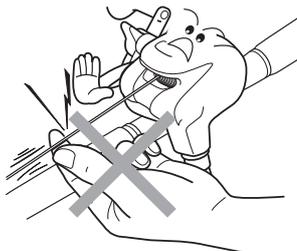
**Umsichtig behandeln!**



-Niemals in die Schnur greifen wenn die Rolle in Betrieb ist. Es kann ansonsten zu schweren Schnittverletzungen der Hände führen.



**Hände weg!**



-Vor Anschluss der Rolle an die Stromquelle die Kontakte des Kabels trocknen – es kann ansonsten zu Kurzschlüssen und Fehlfunktionen kommen.



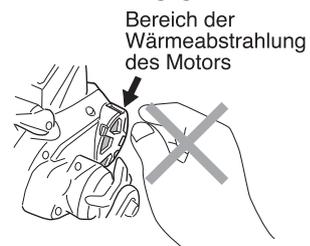
**Mit Vorsicht vorgehen!**



-Bitte achten Sie darauf, den wärmeableitenden Teil des Motors oder den wärmeableitenden Teil der Bremse nicht zu berühren. Es kann heiß werden und es besteht Verbrennungsgefahr.



**Niemals berühren!**



# Warnhinweise

## ! WARNING

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die gefährlich sind und lebensbedrohlich werden können, wenn Sie die Anweisungen nicht genau befolgen bzw. ignorieren.

-Versuchen Sie nicht, die Angelrolle zu zerlegen oder umzubauen. Dadurch kann es zu Problemen mit der Leistung der Angelrolle oder zu einer Fehlfunktion kommen. Dies kann zudem zum Verlust des gesetzlichen Gewährleistungsanspruchs führen.



**Nicht verändern!**



-Das Kabel nicht selbständig verändern – dies kann zu Fehlfunktionen und Beschädigung der Rolle führen.

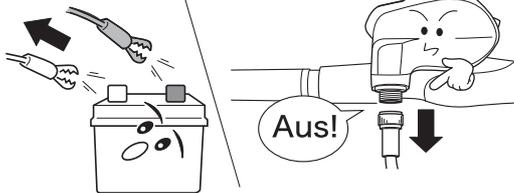


**Nicht verändern!**

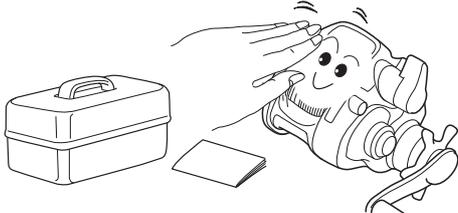


-Schalten Sie vor dem Trennen der Stromversorgung den Strom aus (Stromschalter hinten), da es andernfalls zu Problemen mit der Angelrolle kommen kann. Stellen Sie die Verwendung ein, bevor Sie die Stromversorgung trennen. Andernfalls kann es zu einer Fehlfunktion kommen. Wenn Sie die Stromversorgung ausschalten, während sich die Angelrolle dreht, kann es zu Funken, einem Feuer oder einer Explosion kommen.

**Entfernen!!**



-Vor dem Angeln die Rolle auf Funktionstüchtigkeit überprüfen.



-Stellen Sie bei ungewöhnlichen Erscheinungen wie Brandgeruch oder Leckstrom sofort den Betrieb ein und unterbrechen Sie die Stromversorgung. Andernfalls kann es zu ungewöhnlicher Wärmeentwicklung, einem Feuer oder Stromschlag kommen.



**Stromquelle entfernen!**

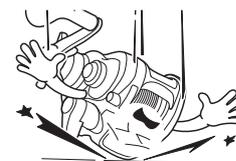


-Stöße, wie z. B. das Fallenlassen des Produktes, können zum Bruch oder zur Beschädigung der internen elektronischen Teile, zu Rissen, durch die Wasser eindringt, oder zu einem Kurzschluss der Leiterplatte führen, der einen Funktionsausfall verursacht. Achten Sie darauf, dass Sie keine starken Erschütterungen oder keinen starken Druck auf das Produkt ausüben.

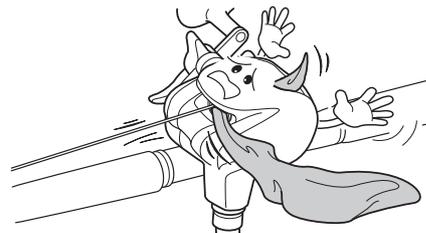
(Auch wenn das Produkt äußerlich keine Schäden aufweist, kann es eine Fehlfunktion haben.) Wenn Sie das Produkt fallen lassen, können Sie sich zudem verletzen.



**Umsichtig handhaben!**



-Achten Sie darauf, dass sich beim Aufwickeln der Angelschnur kein Stück Stoff, Kleidung oder Haar in der Rolle verfängt. Achten Sie darauf, dass Sie die Angelschnur nicht zu locker aufwickeln, weil sie zu viel Spiel hat usw.



# Warnhinweise

## ⚠ ACHTUNG

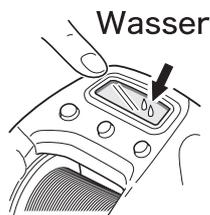
Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die Verletzungen oder Verlust des Eigentums verursachen können, falls sie ignoriert werden.

-Wenn die Rolle fallen gelassen oder erschüttert wird, kann das Zählwerk oder das Hauptteil der Angelrolle beschädigt werden, wodurch Wasser eindringen kann. Die Verwendung der Angelrolle in einem solchen Zustand kann dazu führen, dass der Motor außer Kontrolle gerät, was zu einer Verletzung führen kann.

Verwenden Sie das Produkt nicht weiter und bringen Sie es zur Reparatur zu Ihrem nächstgelegenen DAIWA-Händler.



**Nicht Nutzen!**



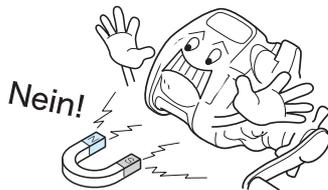
-Wenn Sie Rolle mit Schnur bespulen, bitte mit relativ hoher Geschwindigkeit vorgehen, ansonsten kann die Rolle überhitzen.



**Mit Vorsicht vorgehen!**



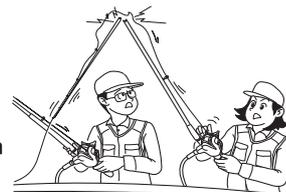
-Bringen Sie keinen magnetischen Gegenstand wie z. B. einen Magnet in die Nähe des Produkts. Dadurch können Fehlfunktionen oder Störungen auftreten.



-Bei Hängern die Schnur niemals elektrisch aufrollen.



**Vorsichtig Behandeln**



-Falls Sie einen Hänger haben, niemals über die Rolle/Rute versuchen den Hänger zu lösen bzw. die Schnur abzureissen. Bitte schneiden Sie die Schnur mit einem Messer ab !



**Verletzungsgefahr!**



-Mit Umsicht handhaben, damit Sie sich Ihre Bekleidung nicht mit Öl und Schmierfett der beweglichen Rollen-Teile verschmutzen.



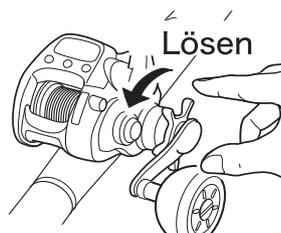
**Umsichtig handhaben!**



-Vor Inbetriebnahme der Rolle bitte die Bremseinstellung korrekt vornehmen. Es kann ansonsten zu Beschädigungen kommen.



**Notwendiger Vorgang!**

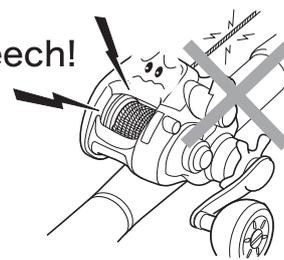


-Die Rolle ist nur zur Verwendung mit geflochtenen Schnüren geeignet.



**Nicht nutzen!**

**Screech!**

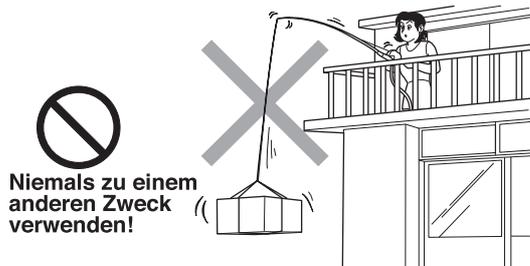


# Warnhinweise

## ⚠ ACHTUNG

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die Verletzungen oder Verlust des Eigentums verursachen können, falls sie ignoriert werden.

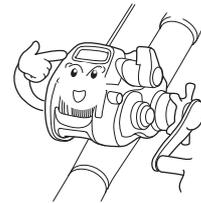
-Die Rolle ist ausschliesslich zur anglerischen Nutzung bestimmt.



-Stellen Sie den Zähler im Display neu ein, falls es zu Fehlanzeigen kommt.



Vorgang erforderlich!



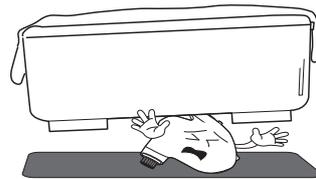
-Nicht in Lackschäden oder Kerben in der Rolle greifen –dies kann zu Verletzungen führen.



Hände weg!

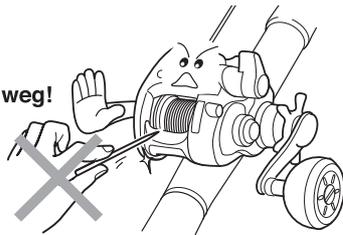


-Keine Fremdkörper in die Rolle einführen.



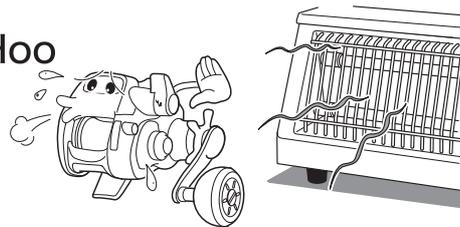
-Niemals in bewegliche Teile greifen, wenn die Rolle in Betrieb ist. Dies kann zu Verletzungen führen.

Hände weg!

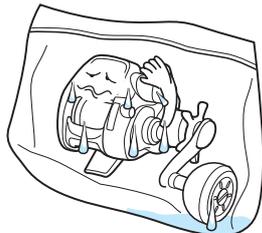


-Die Rolle niemals in der Nähe von Wärmequellen lagern.

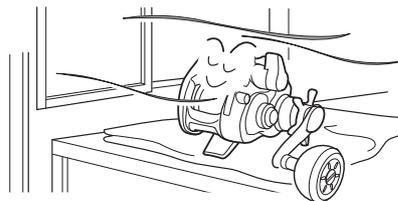
Hoo



-Bewahren Sie keine nasse Rolle in einer Plastiktüte oder im Angelkoffer auf, um mögliches Verrosten oder eine Störung zu vermeiden.



-Bei langer Lagerung der Rolle die Rolle vollständig reinigen und die Bremse lösen. Vor Sonneinstrahlung schützen.



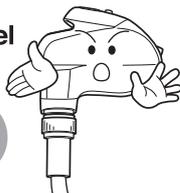
# Warnhinweise

## ⚠ ACHTUNG

Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die Verletzungen oder Verlust des Eigentums verursachen können, falls sie ignoriert werden.

-Die Rolle mit einem neutralen Spülmittel reinigen. Kein Waschbenzin oder Essigreiniger verwenden !

**Neutrales  
Waschmittel**



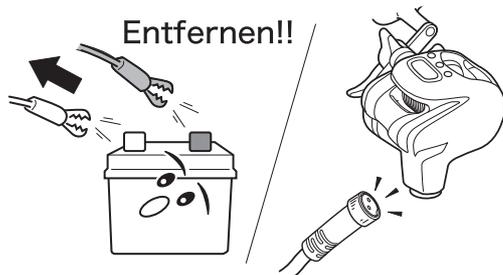
**Säurehaltige  
Lösungsmittel**



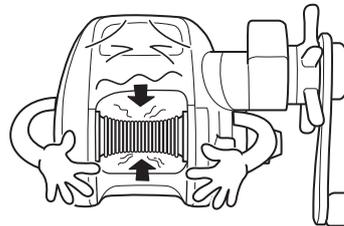
-Wenn Sie eine Angelschnur lagern, die von Salzwasser durchtränkt ist, besteht die Gefahr auf Korrosion der Angelrolle. Waschen Sie das Meerwasser vor Lagerung gründlich ab, indem Sie Leitungswasser auf die Schnurführung und die Spule fließen lassen, und trocknen Sie die Angelrolle anschließend an einem luftigen, von direkter Sonneneinstrahlung geschützten Ort.



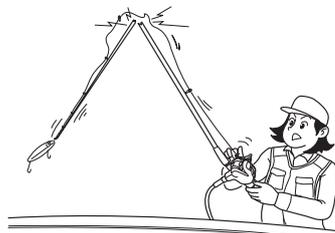
-Kabel bei Lagerung von der Rolle entfernen.



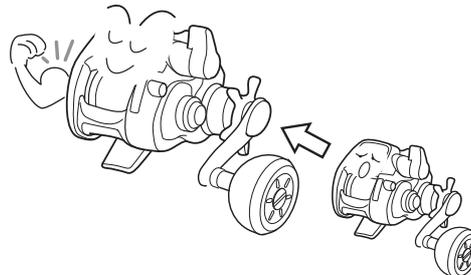
-Die Rolle nicht mit nasser Schnur lagern. Die Rolle trocken und gut belüftet lagern.



- Führen Sie keinen Null-Reset durch, wenn das Aufwickeln mit starker Spannung erfolgt.  
\* Lassen Sie genügend Spielraum für die Einstellung des Auto-Stopp-Punktes. Wenn Sie ihn ohne ausreichenden Spielraum einstellen, kann Ihre Angel beschädigt werden.



-Wenn der Trennschalter wiederholt auslöst, stimmt die Größe der Angelrolle nicht mit Ihrer Angelmethode oder Ihrem Zielfisch überein. Verwenden Sie eine Angelrolle mit den Spezifikationen und der Größe, die für Ihr Angelvorhaben am besten geeignet ist.



# Warnhinweise

## ⚠ ACHTUNG

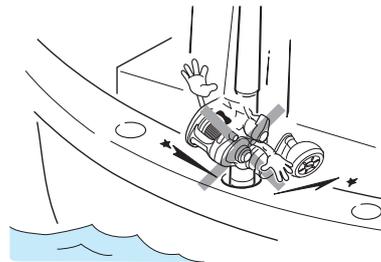
Diese Inhalte beziehen sich auf Handlungen die Verletzungen oder Verlust des Eigentums verursachen können, falls sie ignoriert werden.

-Zum Einklappen einer Teleskoprute nicht das Ende des Rutengriffs mit montierter Angelrolle auf den Boden klopfen, etc. - Die Angelrolle kann massiv beschädigt werden !

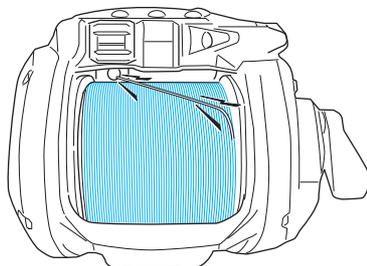


Toc!

-Die montierte Rute niemals so lagern bzw. am Boot befestigen, dass die Angelrolle die Bootswand berühren kann – durch Wellengang und bei Fahrt des Bootes kann die Rolle ansonsten beschädigt werden.

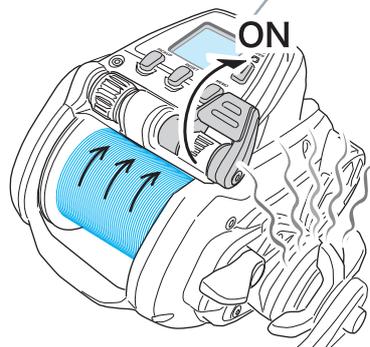


-Nutzen Sie die Rolle nicht weiter, wenn die Schnur nicht in gerader Linie von der Spule in die Schnurführung läuft. Es kann ansonsten zu Beschädigungen der Schnurführung, Leistungsverlust, Abrissen und Montageverlust sowie ggf. zu Verletzungen kommen. Falls die Schnur nicht synchron von der Spule durch die Schnurführung geführt wird, bitte die Schnur soweit herausziehen, bis die Schnurwinkel von der Spule zur Schnurführung synchron verläuft und danach die abgezogene Schnur wieder neu aufspulen.



-Beim Aufwickeln mit elektrischem Strom kann die Bremse beim Einschalten des Motors durchrutschen und die Schnur kann möglicherweise nicht auf die Spule gewickelt werden. Wenn dieser Zustand längere Zeit anhält, verdampfen das Fett und die Unterlegscheibe am Dragteil aufgrund der hohen Temperatur und können durchbrennen. Bitte gehen Sie vorsichtig vor, da dies zum Auslösen des Schutzschalters und zur Beschädigung des Hauptgeräts führen kann. Unter den oben genannten Bedingungen werden einige Teile der Rolle heiß. Achten Sie daher darauf, sie nicht direkt zu berühren und sich zu verbrennen.

Wenn die oben beschriebene Situation eintritt, funktionieren die Bremse und die umliegenden Komponenten evtl. nicht wie vorgesehen. Wir empfehlen daher, die Rolle zur Prüfung an einen Daiwa Service zu senden.



-Wenn die Schnur wiederholt über längere Strecken und unter hoher Spannung und hoher Geschwindigkeit elektronisch aufgeholt wird, erhitzen sich das Fett und die Unterlegscheiben an der Bremse und führe ggf. zu Rauchentwicklung durch zu große Hitze, was ggf. zu Schäden an der Rolle führen kann. Unter den oben genannten Situation werden einige Teile der Rolle heiß. Achten Sie daher darauf, sie nicht direkt zu berühren, um Verbrennungen zu vermeiden. Wenn die oben beschriebene Situation eintritt, funktionieren die Bremse und die umliegenden Komponenten evtl. nicht wie vorgesehen. Wir empfehlen daher, die Rolle zur Prüfung an einen Daiwa Service zu senden.

# Warnhinweise

## (MAGSEALED mounted model) Sicherheitshinweise

Dieses Dokument enthält wichtige Hinweise zur sicheren Nutzung dieser Rolle. Bitte sorgfältig vor Nutzung der Rolle durchlesen.

### ■ MAG SEALED

MAGSEALED ist eine bahnbrechende Struktur, bei der mittels magnetischer Ölbarriere das Eindringen von Wasser und Schmutzpartikeln verhindert wird. Der ursprüngliche, optimale Lauf und die Beständigkeit werden länger erhalten und Korrosion im Inneren der Rolle verhindert.

### ■ MAG SEALED Kugellager

Die MAGSEALED Konstruktion im Kugellager verhindert das Eindringen von Salzlückständen und Schmutzpartikeln ins Innere und sorgt für lange Lebensdauer und andauernde Laufruhe. Diese Angelrolle beinhaltet MAGSEALED Kugellager an den kritischen Stellen, die häufiger mit Salzwasser in Kontakt kommen – die Lebensdauer wird so drastisch verbessert.



### Warnhinweis

-Schmieren Sie bitte auf keinen Fall das MAG SEALED Kugellager selbst. Sonst wird die Funktion des Mag Sealed beschädigt.  
-Nehmen Sie auf keinen Fall das Gerät auseinander. Sonst wird die Funktion des MAG SEALED beschädigt.



### Warnhinweis

Die hervorragende Leistung für die Anti-rust und Staubfestigkeit von MAG SEALED Kugellager wird von der Barriere aus dem magnetischen Fluid (Magöl), das im Innern eingekapselt wird, gehalten.  
-Das das Kugellager mit Öl gefüllt ist, kann ggf. etwas Öl herauslaufen – dies beeinträchtigt nicht die Funktion und Leistung. (herauskommendes Öl nicht wegwischen).  
-Berühren oder wischen Sie auf keinen Fall das MAG SEALED Kugellager mit dem Finger oder Tuch oder Wattestäbchen, u.s.w.. Sonst, könnte die Funktion des MAG SEALED beschädigt werden.

## ◆ Über die Zähleranzeige

Unter den folgenden Bedingungen ist die Anzeige möglicherweise schwierig ablesbar.

1. Beim Tragen von polarisierten Brillen.
2. Bei zu kaltem oder zu heißem Wetter, im Winter (die Temperatur der Anzeigefläche beträgt  $-10$  Grad Celsius und weniger) und im Sommer (die Temperatur der Anzeigefläche beträgt  $60$  Grad Celsius und mehr).

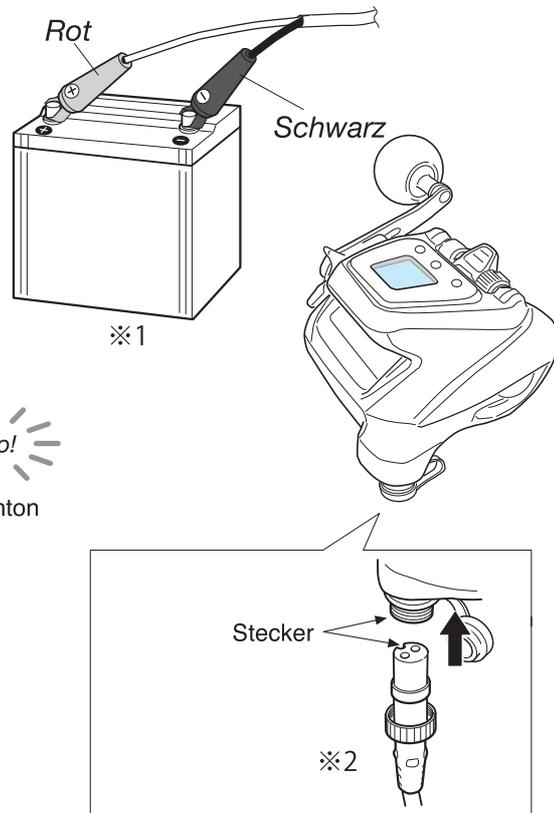
Eingetragene Marke: Dieses Produkt ist eine eingetragene Marke von DAIWA.

Achten Sie bitte auf gefälschte und ähnliche Produkte. Die Herstellung und der Verkauf gefälschter Produkte ist nach den Gesetzen der einzelnen Länder strafbar.

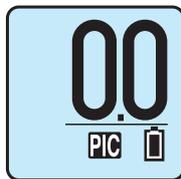
# Die Stromquelle

## Die Stromquelle anschließen

1. Befestigen Sie die Klemmen an der Batterie. Der rote Kontakt ist der Plus-Pol (+) und der schwarze der Minus-Pol (-).
  2. Stecken Sie den Stecker in die Rolle. Danach erscheint die Anzeige, wie nachfolgend abgebildet.
- Wenn Sie die entsprechenden Schritte ausführen, ändert sich die Anzeige, wie nachfolgend angegeben, und die Daten werden festgelegt.



(Angezeigter Bildschirm, wenn das Gerät eingeschaltet wird)



(Bildschirm, der die Wassertiefe anzeigt)

## ⚠️ WARNUNG

- \* 1: Achten Sie auf die richtige Polarität. Wenn das Netzkabel in umgekehrter Polarität (+/-) angeschlossen wird, leitet es den Strom nicht und außerdem können der Akku, das Hauptgerät und das Kabel beschädigt werden.
  - \* Schließen Sie die Stromversorgung nicht an, wenn Ihre Hände nass sind, egal ob mit Süßwasser oder Meerwasser. Dadurch kann es zu einem Stromschlag kommen. Wenn Sie sie bei Regen anschließen, tragen Sie beim Anschließen Gummihandschuhe.
  - \* 2: Wenn das Netzkabel falsch angeschlossen wird, leitet es den Strom nicht. Ein falscher Anschluss kann einen Kurzschluss verursachen, der zu einer Beschädigung des Netzkabels führt. \* Platzieren Sie keine brennbaren oder entflammenden Materialien in der Nähe der Stromversorgung, Angelrolle oder des Produktes. Dies kann zu einem Feuer führen.
  - \* In der Nähe des Netzteils oder der Rolle keine brennbaren oder entflammenden Materialien installieren. Andernfalls kann es zu einem Brand kommen.
- Schließen Sie Lithiumbatterien niemals in Reihe an. Andernfalls kann es zu einem Brand kommen.

## ⚠️ Achtung

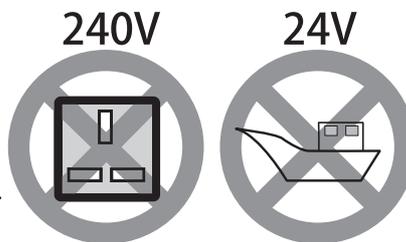
Wenn Sie die Batterien austauschen, wird der Sicherungsspeicher der Anzeige für etwa 15 Minuten aktiviert, nachdem die alte Batterie abgetrennt ist. Deshalb müssen die ersten Schritte der Anzeige nicht wiederholt werden, wenn die neue Batterie innerhalb des 15-Minuten-Zeitfensters angeschlossen wird.

# Die Stromquelle

## Die richtige Stromquelle

Bei dieser Rolle handelt es sich um eine elektrische Rolle, die Gleichstrom (DC) von 12 V bis 16.8 V unterstützt. Es kann nicht mit einer anderen als der angegebenen Stromquelle verwendet werden (z. B. Haushaltswechselstrom (AC) 100 V).

Die Spannung der Stromversorgung auf einem Boot verliert leicht an Stabilität, da sie durch den Bordgenerator und die Verkabelung beeinflusst ist, der die Schutzschaltung auslösen kann, wenn dieser plötzlich anhält oder der Rolle keinen unterbrechungsfreien Betrieb bietet. Um die maximale Leistungsfähigkeit der Rolle zu gewährleisten, verwenden Sie stets die angegebenen Batterien für die elektrische Rolle.



## **WARNUNG**

1. Wir übernehmen keine Garantie für Fehlfunktionen oder Beschädigungen, die durch den Akku verursacht werden.

\* Daiwa empfiehlt, keine Akkus zu verwenden, die die Produkt- oder Sicherheitsstandards von Daiwa nicht einhalten und die nicht als kompatibel mit den elektrischen Angelrollen von Daiwa gekennzeichnet sind.

Daiwa haftet nicht für Unfälle und Beschädigungen, die durch die Verwendung solcher Akkus mit Daiwa-Produkten verursacht werden. Wenn Sie sie verwenden, geschieht dies auf eigene Gefahr. Seien Sie besonders

bei der Verwendung von Lithiumakkus vorsichtig, die schwere Unfälle verursachen können.

2. Die Verwendung der Stromversorgung Ihres Bootes kann zu einer Beschädigung des Versorgungssystems des Bootes führen.

\* Wenn Sie die Stromversorgung des Bootes verwenden, verbrauchen Sie nicht die gesamte Stromkapazität, wenn der Motor abgestellt ist.

\* Wenn die Stromversorgung ausfällt, springt der Motor nicht an und Sie treiben gegebenenfalls hilflos auf dem Wasser.

3. Diese Angelrolle wird von 12 V bis 16.8 V Gleichstrom angetrieben.

\* Der Anschluss an eine Stromversorgung mit einer höheren Spannung als 16,8 V oder der Anschluss an eine Haushaltsstromversorgung beschädigt die Elektronik der elektrischen Angelrolle und führt dazu, dass der Motor außer Kontrolle gerät. Ein falscher Anschluss kann zu Rauch oder Feuer führen. Überprüfen Sie stets die Stromversorgungsumgebung und die technischen Daten.

## **Achtung**

1. Verwenden Sie keine anderen als die angegebenen Stromversorgungen.

Als Stromquelle empfehlen wir die Verwendung von DEEPCYCLE-Akkus, die für den Einsatz auf See wasserdicht ausgelegt sind.

Für die Angelrolle darf nur die (in dem Land, in dem sie verkauft wird) angegebene Lithium-Stromversorgung verwendet werden.

\* Wenden Sie sich bitte an Ihren nächstgelegenen DAIWA-Händler.

2. Der direkte Anschluss des Geräts an eine Haushalts- oder Schiffsstromquelle kann zu einer Beschädigung führen.

3. Laden Sie die Batterie vor Ihrem Angelausflug stets auf. Im Lauf der Zeit kann eine Batterie naturgemäß entladen werden.

4. Vergewissern Sie sich, dass das Boot die richtige Stromquelle bietet (d. h. Spannung, Steckerform usw.).

-Korrodierte Anschlüsse können den Stromfluss unterbinden. Entfernen Sie jedwede Korrosion und den Schmutz von den Steckern.

5. Verwenden Sie einen Akku mit der richtigen Ausgangsspannung. Das Aufwickeln einer hohen Last bei niedriger Spannung kann die elektronischen Bauteile beschädigen.

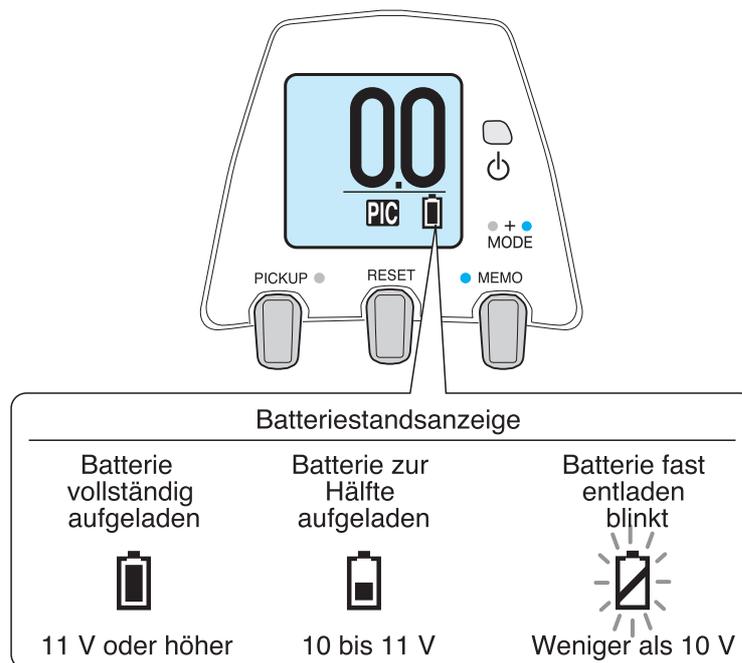
# Die Stromquelle

## Batteriestandsanzeige

Wenn die Batteriespannung gesunken ist, wenn das Gerät eingeschaltet ist, wechselt die Batteriestandsanzeige zur nachfolgend aufgezeigten Anzeige.

Wenn die Spannung auf 10 V oder darunter gesunken ist, ist die Wickelkraft der Rolle eingeschränkt und die maximale Leistungsfähigkeit kann nicht erzielt werden.

Wenn diese Anzeige blinkt, während der Motor nicht läuft, ist die Batteriespannung aufgrund der gesunkenen verbleibenden Kapazität der Batterie gesunken. Wenn die Anzeige blinkt, ersetzen Sie die Batterie durch eine neu aufgeladene (Wenn Sie die Bordstromversorgung verwenden, überprüfen Sie die Spannung und den Anschluss Ihres Boots).



\*Möglicherweise besteht ein geringer Unterschied zwischen der Spannung, die von der Rolle erkannt wird, und der tatsächlichen Spannung der Stromversorgung.

\*Wenn die Batterie zur Neige geht und die Zähleranzeige schwach wird, achten Sie darauf, Ihre elektrische Rolle nicht zu verwenden, Ihre Schnur manuell aufzuwickeln, und tauschen Sie die Batterie stets durch eine neu aufgeladene aus, bevor Sie die Rolle verwenden (für das Angeln). Das manuelle Aufwickeln kann unter dieser Bedingung dazu führen, dass der Wassertiefenzähler falsche Werte angibt, was dazu führt, dass die Spitze der Angelrute abbricht, da die ganze Schnur aufgewickelt wird, wenn Sie das elektrische Aufwickeln wieder starten, nachdem Sie die Batterie ausgetauscht haben.

\*Wenn Sie die Leine bei ausgeschalteter Zähleranzeige von Hand aufwickeln, stellen Sie sicher bitte, dass der Zähler auf null an der Wasseroberfläche gestellt wird, vor dem nächsten Einwerfen. Sonst besteht die Gefahr, dass die Rute durch Einklemmen der Schnur beschädigt wird, da die Zählerwerte nicht in Ordnung sind.

**Achtung**

-Wenn ein niedriger Akkustand angezeigt wird, tauschen Sie den Akku durch einen voll aufgeladenen aus, da der Betrieb mit geringer Akkuleistung zu Problemen mit der elektrischen Aufwicklung und/oder den IC-Funktionen usw. führen kann.

# Pflege der Rolle

## Pflege der Rolle

Es handelt sich um eine abwaschbare Rolle. Entfernen Sie nach dem Angeln alle Salz- und Sandrückstände.

## Pflegeanleitung

1. Waschen Sie die Rolle mit einem Geschirrspülmittel und einem weichen Schwamm ab. Verwenden Sie keine Lösungsmittel.

\*Bei starker Verschmutzung nur verdünntes Neutralreinigungsmittel verwenden.

\*Geschätzte Verbrauchsmenge: 1,5 ml für 1 Teil Wasser

Bitte verwenden Sie keine Seifen wie flüssige (medizinische) Seifen oder andere Reinigungsmittel als neutrale Reinigungsmittel wie schwach alkalische. Dies kann zu einer Fehlfunktion führen.

2. Waschen Sie das Spülmittel und den Schmutz unter fließendem Wasser ab, spülen Sie die Spule sehr sorgfältig ab, um sie von Salzurückständen zu befreien. Verwenden Sie warmes Wasser, unterhalb von 30 Grad Celsius.

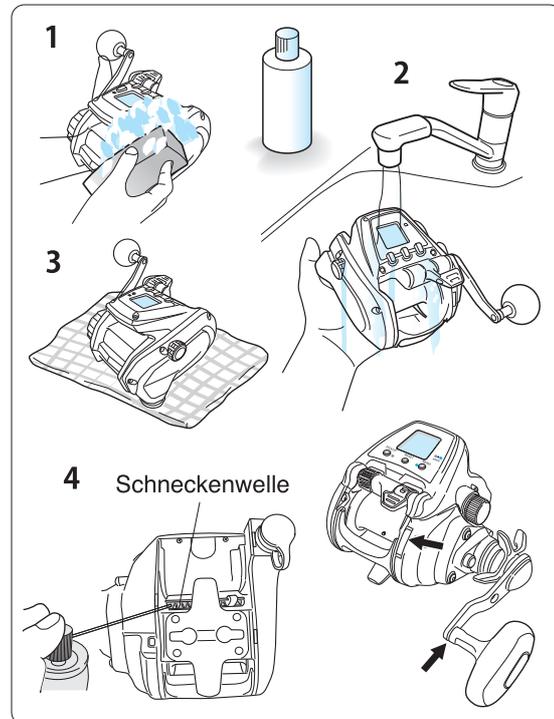
3. Trocknen Sie die Rolle gut.

\*Lösen Sie die Bremse vor der Lagerung.

\*Achten Sie darauf, Wasser aus dem Inneren des Kurbelgriffs zu entfernen, da sich dort leicht Wasser ansammeln kann.

4. Schmieren Sie die den Womshaft, den Griffknopf und die Kupplung.

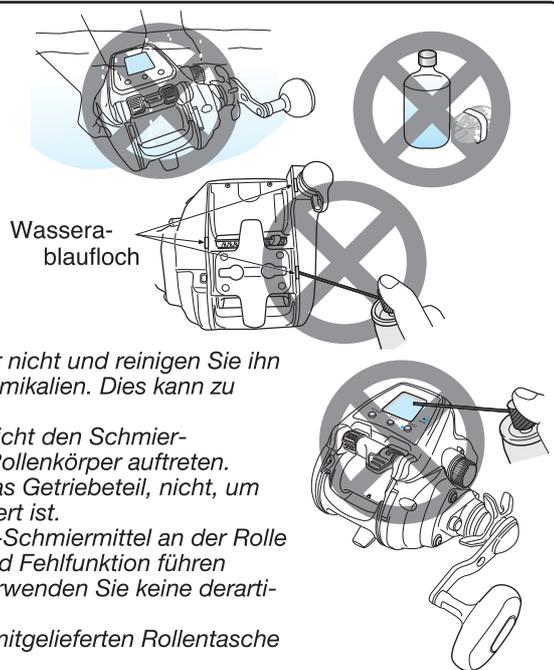
Das Auftragen von zu viel Fett kann die ursprüngliche Leistung tatsächlich beeinträchtigen. bitte beachten Sie.



## Achtung

1. Waschen Sie die Rolle nicht mit Meerwasser ab oder tauchen Sie sie in Wasser ein.
2. Die Rolle darf nicht mit organischen Lösungsmitteln wie zum Beispiel Waschbenzin und Verdünnung gereinigt werden.
3. Verwenden Sie keine Stahlbürste oder Scheuermittel.
4. Das zugeführte Öl kann herausspritzen.
5. Ölen Sie nicht das Wasserablaufloch.
6. Bringen Sie keine magnetischen Gegenstände in die Nähe des Produktkörpers.

- Schmieren Sie den Bereich um den IC-Zähler nicht und reinigen Sie ihn nicht mit organischen Lösungsmitteln wie Chemikalien. Dies kann zu Schäden an der elektrischen Teile führen.
- Wenn Sie eine Schmierung verwenden, die nicht den Schmiervorschriften entspricht, können Probleme im Rollenkörper auftreten.
- Bitte zerlegen Sie die Rolle, beispielsweise das Getriebeteil, nicht, um sie zu reinigen, da die innere Struktur kompliziert ist.
- Die Verwendung handelsüblicher Rostschutz-Schmiermittel an der Rolle kann zu Beeinträchtigungen der Kugellager und Fehlfunktionen führen sowie innere Komponenten beschädigen – Verwenden Sie keine derartigen Produkte.
- Bei Nichtgebrauch die trockene Rolle in der mitgelieferten Rollentasche lagern.



# Pflege der Rolle

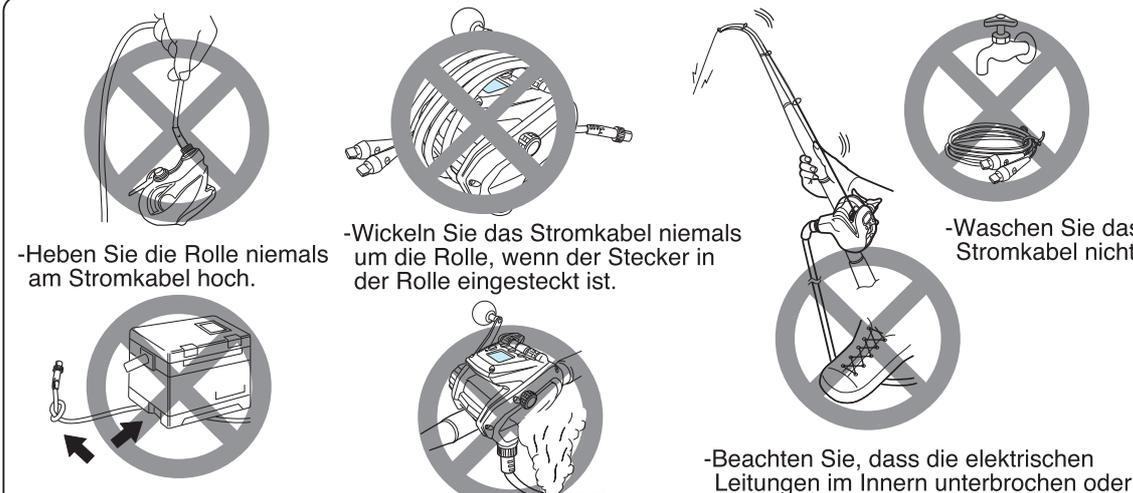
## Pflege und Benutzung des mitgelieferten Stromkabels

Befolgen Sie die nachfolgenden Hinweise, um Probleme zu vermeiden, die durch das Abtrennen des Stromkabels entstehen.

Verwenden Sie stets das mit der Rolle mitgelieferte Stromkabel.

\*Beachten Sie, dass das Gerät nicht mit anderen Stromkabeln kompatibel ist.

\*Bauen Sie das Stromkabel nicht um. Das kann zu einem unerwarteten Versagen führen. Achten Sie darauf, dass das Stromkabel stets in Ordnung ist.



- Heben Sie die Rolle niemals am Stromkabel hoch.
- Wickeln Sie das Stromkabel niemals um die Rolle, wenn der Stecker in der Rolle eingesteckt ist.
- Waschen Sie das Stromkabel nicht.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Stromkabel oder binden Sie keine Knoten in das Stromkabel.
- Wenn irgendwelche ungewöhnlichen Erscheinungen auftreten, einschließlich Rauch und ungewöhnlicher Geruch, beenden Sie die Verwendung des Stromkabels und ziehen Sie es sofort von der Batterie ab.
- Beachten Sie, dass die elektrischen Leitungen im Innern unterbrochen oder abgebrochen sein können, auch wenn äußerlich keine Beschädigung erkennbar ist, wenn Sie auf das Stromkabel treten oder wenn Sie stark am Stromkabel ziehen.

## Pflege des Stromkabels

-Wischen Sie das Stromkabel mit einem feuchten Tuch ab und trocknen Sie es gut.

-Achten Sie besonders auf das Trocknen der Spitzen, wenn die Kappe abgenommen ist.

-Schmieren Sie den Stecker nach dem Trocknen.

-Trennen Sie das Kabel von der Rolle ab, bevor Sie sie lagern.



Ziehen Sie am Stecker und nicht am Kabel, um das Kabel von der Rolle zu lösen.

Reinigen und schmieren Sie den Bereich A (die Kontakte) und den Bereich B (den umgebenden Bereich).

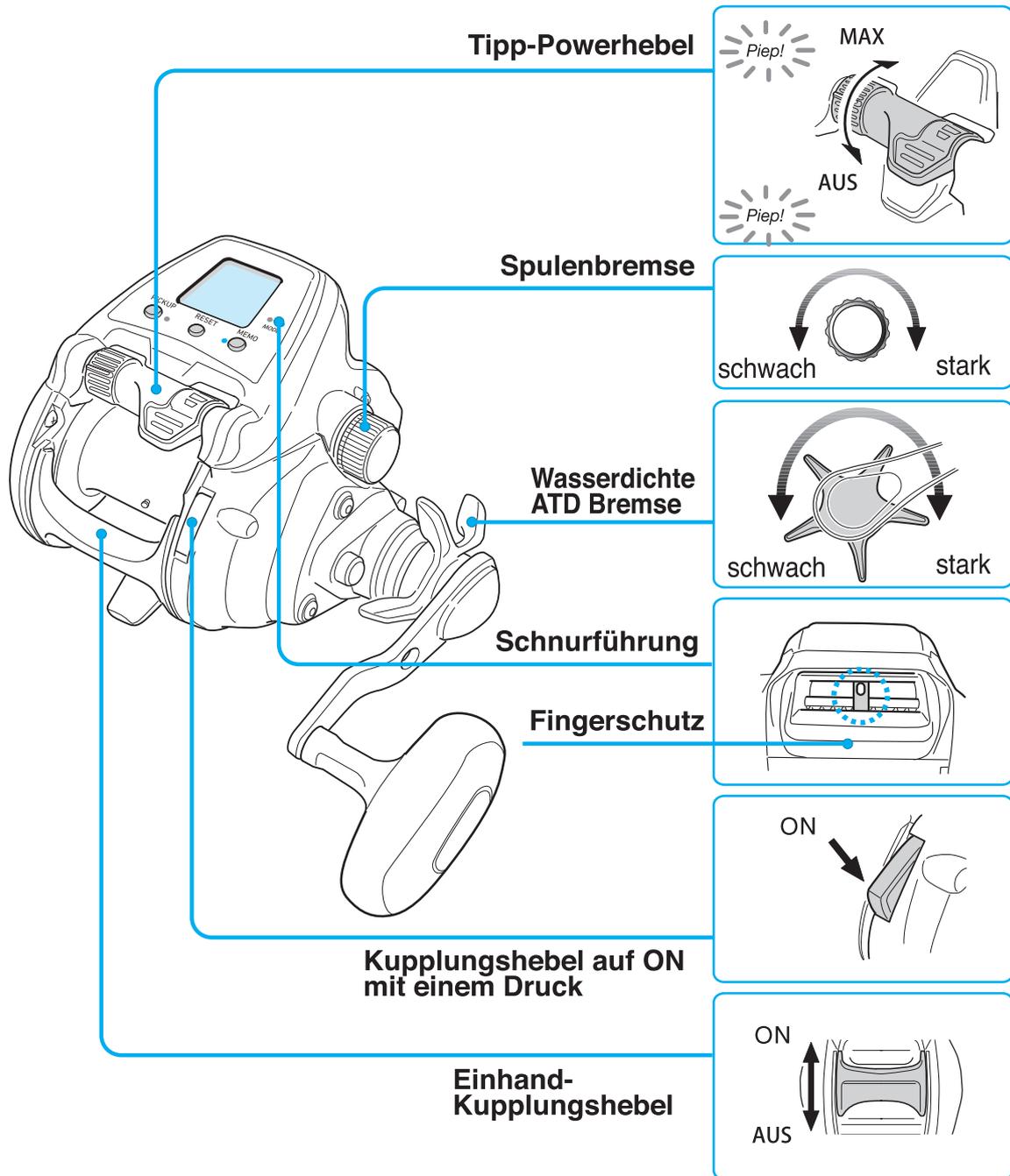
## Pflegehinweis

-Diese Rolle ist ein Präzisionsinstrument, das einen elektrischen Schaltkreis und einen Motor enthält. Nehmen Sie die Rolle nicht eigenständig auseinander.

-Decken Sie den Stromanschluss an der Rolle mit der Schutzkappe ab.

-Ein altes Kabel kann zu Schäden, einem Kurzschluss oder anderen Problemen führen. Wir empfehlen, das Kabel alle zwei Jahre oder alle 60 Verwendungen auszutauschen, um die Leistung der Angelrolle aufrechtzuerhalten.

# Bezeichnungen und Funktionen



## Zubehör Accesorios



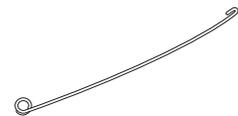
Anleitung



Warnliste



Stromkabel

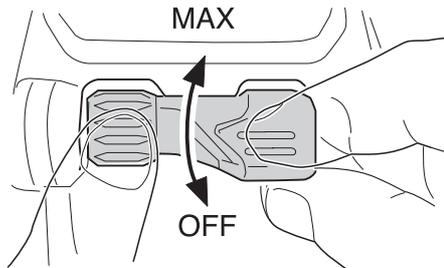


Schnureinfädler

# Bezeichnungen und Funktionen

## Tipp-Powerhebel

- Sie können den rechten Hebel bewegen, indem Sie ihn mit Ihrem Daumen und Zeigefinger anfassen.
- Der Rotationshebel an der linken Seite kann mit Ihrem Daumen bewegt werden.



- Sie können mit dem Hebel die Wickelkraft oder die Wickelgeschwindigkeit von AUS bis MAX einstellen.
- Wenn Sie den Hebel nach vorn drehen (zu MAX), wird die Wickelkraft erhöht.
- Wenn Sie den Hebel nach hinten drehen (zu AUS), wird die Wickelkraft verringert.
- Kontrollieren Sie die Stellung des Hebels, bevor Sie mit dem Aufwickeln anfangen.
- Wenn der Hebel nicht auf der Stellung AUS steht, drehen Sie ihn zurück auf die Stellung AUS (ein akustischer Alarm ertönt, um Sie darüber zu informieren, dass der Hebel zurück auf die Stellung AUS gestellt wurde).
- Drücken Sie dann den Hebel nach vorn, um das Aufwickeln zu starten.
- Beachten Sie, dass der Hebel Ihre Bedienung des Hebels in der Nähe des voreingestellten Auto-Stopp-Punktes aus Sicherheitsgründen nicht akzeptiert.
- Der angezeigte Einstellungswert kann aufgrund der Schwankung der Wickelbelastung etwas schwanken. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.

## Wasserdichte ATD Bremse \* Mit einem Bremsklicksystem

- Diese ist so konzipiert, die Bremskraft so einzustellen, dass die Rolle/Bremse Schnur freigibt, bevor es zur Schnurbruch führen kann.
- 1. Setzen Sie die Rolle auf die Rute und führen Sie die Schnur durch die Rutenringe, bevor Sie die Bremse einstellen.
- 2. Stellen Sie die Festigkeit der Bremse ein, wenn der Hebel auf EIN steht, indem Sie die Schnur aus der Rolle ziehen. Die Schnur wird normalerweise so eingestellt, die Spule Schnur freigibt, bevor es zu einem Abriss durch Überlastung kommt.

## Einhand-Kupplungshebel

- Sie können die Kupplung auskuppeln, indem Sie mit dem Daumen leicht nach unten drücken.
- ◆ Während sie eingeschaltet ist: Drehen Sie den Griff, um die Schnur aufzuwickeln.
- ◆ Im ausgeschalteten Zustand: Die Spule ist frei. Drehen Sie den Griff im Uhrzeigersinn, um die Kupplung einzuschalten.

## Kupplungshebel auf ON mit einem Druck

- Die Kupplung wird durch Drücken des Hebels eingeschaltet, wenn die Kupplung ausgeschaltet ist.
- Sie können die Rücklauf Sperre so auch mit gehaltener Rute schnell einschalten.

## Spulenbremse

- Dies ist ein Bremssystem, um den Spulenfreilauf und die Ablassgeschwindigkeit auf das Montagegewicht abzustimmen. Es verhindert bei richtiger Einstellung ein Überlaufen der Spule und Schnurverwicklungen beim Ablassen.

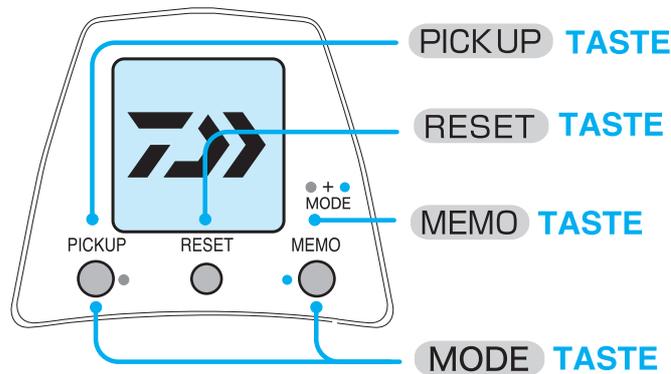
## Schnurführung

- Die Schnurführung ermöglicht ein gleichmäßiges Aufwickeln der Schnur auf der Spule, die durch die Führung geführt wird.
- \* In einigen Fällen kann die Schnur in Abhängigkeit von den Wickelbedingungen ungleichmäßig aufgewickelt werden.

## Zubehör Accesorios

- Anleitung
- Warnliste
- Stromkabel
- Schnureinfädler

# Bezeichnung der Tasten und des Displays



## ● RESET

- Drücken Sie immer einmal die **RESET TASTE**, wenn Sie mit dem Angeln starten. Die automatische Stopposition ist von dem Punkt abhängig, an dem Sie diese **RESET TASTE** gedrückt haben.
- Halten Sie diese Taste für 2 Sekunden oder länger gedrückt, um die Daten zu korrigieren, wenn die Schnur gerissen ist.

## ● MEMO

- Diese Taste wird verwendet, um den Inverszähler zurückzusetzen oder den Anfütterungstimer fortzusetzen.
- Wenn Sie diese Taste gedrückt halten, können Sie den automatischen Stoppunkt einstellen.
- Diese Taste dient als **OK TASTE** im Menübildschirm.

## ● PICKUP

- Diese Taste dient dazu, das Pickup, die Pause und das Jerking auszuführen.
- Diese Taste dient als **↩ TASTE (ZURÜCK)** im Menübildschirm.

## ● MODE (Menu)

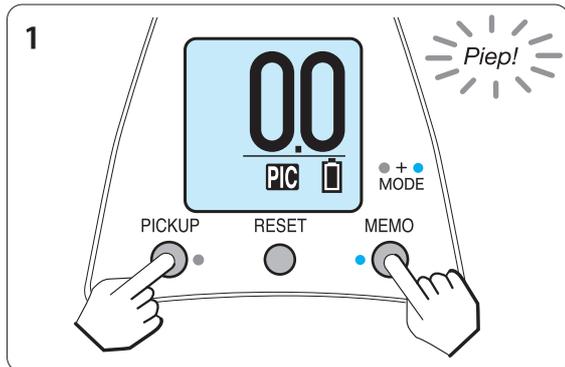
- Wenn Sie die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** gleichzeitig für 2 Sekunden oder länger drücken, öffnet sich ein Bildschirm, in dem Sie nützliche Funktionen einstellen können.

# Funktionseinstellung [1. Bedienung des Menübildschirms]

## Einstellung der nützlichen Funktionen

-Das Menü bietet Ihnen verschiedene nützliche Funktionen für Ihr Angeln.  
 \*Wenn Sie einen Parameter eingestellt haben, wird er für Ihr nächstes Angeln im Datenspeicher gespeichert.  
 (Die Einstellung können nicht im Datenspeicher gespeichert werden, wenn Sie das Gerät sofort nach der Einstellung ausschalten).

1. Wenn die Anzeige **00** anzeigt, halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um den Menübildschirm anzuzeigen.



(Wassertiefenbildschirm)

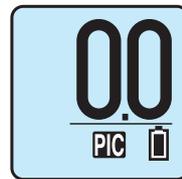
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel einen Parameter aus und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ), um zum Einstellungsbildschirm zu gelangen.

\*Die Details zur Einstellung aller Parameter finden Sie auf den folgenden Seiten.



Sie können mit dem Tipp-Powerhebel Ihren gewünschten Parameter auswählen.

**MEMO TASTE + PICKUP TASTE** (Gedrückt halten)



(Wassertiefenbildschirm)



(Menübildschirm)

<b>LINE DATA INPUT</b>	→	Siehe P20 - 29
SUB COUNTER	→	Siehe P30 - 32
AUTO STOP	→	Siehe P34 und 35
LINE RELEASE ASST	→	Siehe P36
PICKUP/JIGGING	→	Siehe P37 - 40
CHUM TIMER	→	Siehe P42
FUKASE MODE	→	Siehe P43 und 44
ALARM	→	Siehe P50
FIXED SPEED WINDING	→	Siehe P45
DEPTH REVISION	→	Siehe P46
HISTORY	→	Siehe P47
LANGUAGE(言語)	→	Siehe P50
UNIT	→	Siehe P51

# Funktionseinstellung [1. Bedienung des Menübildschirms]

## ■ Bedienung des Menübildschirms

Dieser Menübildschirm wird als Beispiel für die Bedienung des Bildschirms verwendet.



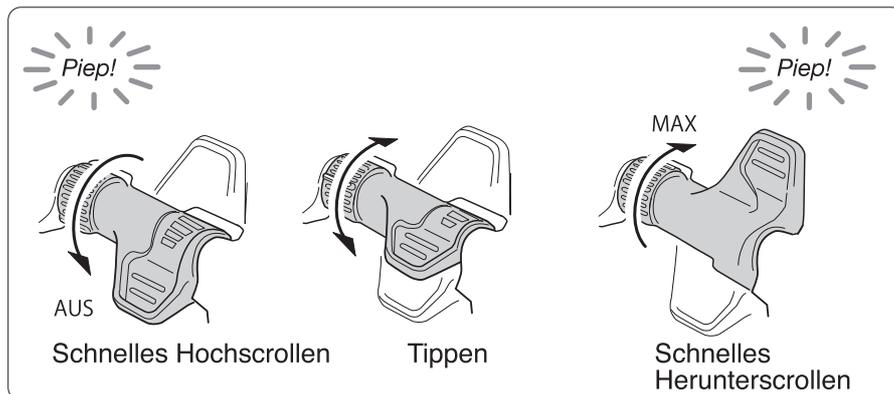
### OK TASTE

Mit dieser Taste kann die Auswahl bestätigt werden. Wenn Sie mit OK bestätigen, drücken Sie die **MEMO TASTE**, um zum nächsten Bildschirm zu gelangen.

Wenn ▲ oder ▼ angezeigt wird, können Sie jeden Parameter auswählen, indem Sie mit dem Tipp-Powerhebel durch den Bildschirm scrollen.

### ← TASTE (ZURÜCK)

Mit dieser Taste gelangen Sie zum vorigen Bildschirm zurück. Wenn Sie zum vorherigen Bildschirm zurückkehren möchten, drücken Sie die **PICKUP TASTE**.



3. Wenn die Einstellungen abgeschlossen sind, können Sie zum Wassertiefe-Bildschirm zurückkehren und mit dem Angeln beginnen.

# Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

Diese Funktion ist praktisch, wenn Sie die Länge der Angelschnur kennen, die auf die Rolle aufgewickelt werden soll.

**P1, wenn die Schnurlauflänge bekannt ist**

(Das folgende Beispiel zeigt das Aufspulen einer Angelschnur aus 500 m PE #4.)

## Achten Sie auf Verbrennungen!

*Ein überhitzter Motor kann dazu führen, dass der Rahmen sehr heiß wird, also berühren Sie ihn nicht direkt, wenn Sie die Hauptschnur aufspulen. Spulen Sie die Schnur auf, während Sie den Rahmen mit einem nassen Handtuch usw. halten.*

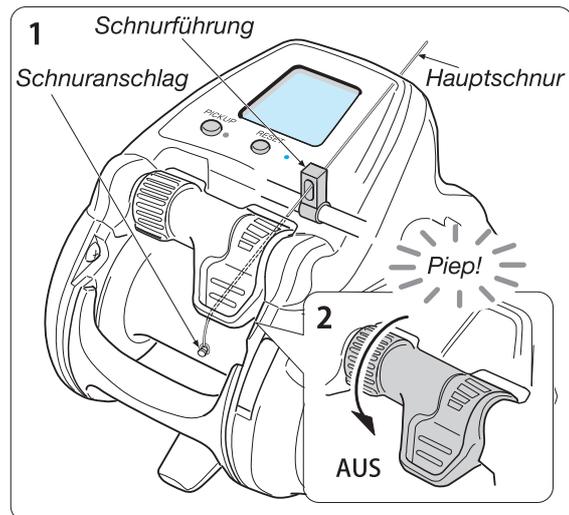
1. Führen Sie die Hauptschnur durch die Schnurführung und binden Sie sie an der Spule fest.

\*Der mitgelieferte Schnureinfädler erleichtert den Vorgang.

\*Achten Sie darauf, die Schnur am Schnuranschlag festzubinden, um zu verhindern, dass die Schnur auf der Spule durchrutscht.

\*Ziehen Sie die Bremse fest.

2. Stellen Sie den Tipp-Powerhebel wieder auf AUS zurück.



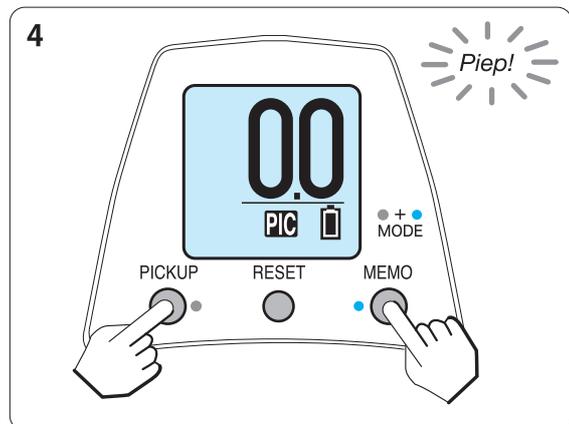
3. Schalten Sie die Rolle ein.

\*Die Details zur Methode des Anschließens finden Sie auf der Seite 10 „[Die Stromquelle anschließen](#)“.



↓ (Der Bildschirm, wenn die Rolle eingeschaltet ist)

4. Wenn **0.0** angezeigt wird, halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt.



(Wassertiefenbildschirm)

# Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

## P1, wenn die Schnurlauflänge bekannt ist

5. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „LINE DATA INPUT“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).



\*Wenn Sie den Tipp-Powerhebel bewegen, wird der ausgewählte Punkt auf dem Bildschirm hervorgehoben.

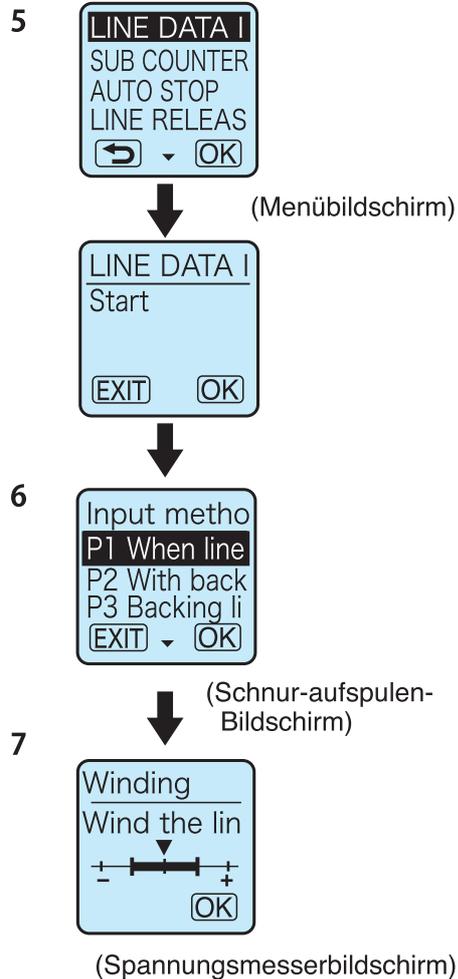
\*Wenn der scrollende Text «Start» angezeigt wird, drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ) ein weiteres Mal.

6. Wählen Sie „P1 When line length is known“ und drücken Sie dann **OK** ( **MEMO TASTE** ).

7. Drehen Sie nach der Einstellung der Spannung den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX und wickeln Sie dann die Hauptschnur auf.



\*Während Sie die Schnur aufwickeln, versuchen Sie, die Spannung so einzustellen, dass die Markierung ▼ in der Mitte des Bildschirms verbleibt.



### Achtung

-Die Rolle kann beschädigt werden, wenn die Schnur den Fingerschutz oder Rahmen berührt.  
Halten Sie die Schnur von diesen Komponenten fern.

-Wenn Sie die Schnur für längere Zeit mit geringer Geschwindigkeit und erhöhter Spannung aufwickeln, kann dies zu einer Überhitzung des Motors führen und dieser kann deshalb ausfallen. Bitte geben Sie den Wert ein, indem Sie den Jog-Power-Hebel auf die MAX-Position drehen. Beim Angeln brauchen Sie sich keine Sorgen um Überhitzung zu machen, da der Motor durch das Meerwasser abgekühlt wird.



# Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

Beachten Sie, dass eine Schnur benötigt wird, die 100 m oder länger ist und deren Länge bekannt ist.

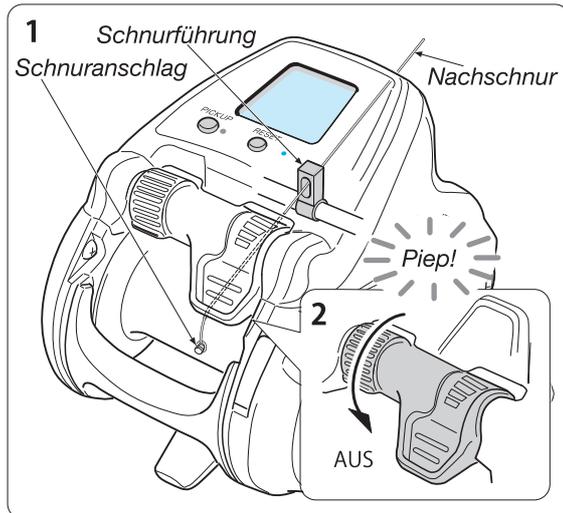
## P2 mit Backing Schnur



### Achten Sie auf Verbrennungen!

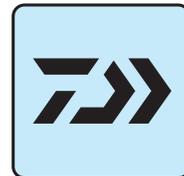
Ein überhitzter Motor kann dazu führen, dass der Rahmen sehr heiß wird, also berühren Sie ihn nicht direkt, wenn Sie die Hauptschnur aufspulen. Spulen Sie die Schnur auf, während Sie den Rahmen mit einem nassen Handtuch usw. halten.

1. Führen Sie die Hauptschnur durch die Schnurführung und binden Sie sie an der Spule fest.
  - \*Der mitgelieferte Schnureinfädler erleichtert den Vorgang.
  - \*Achten Sie darauf, die Schnur am Schnuranschlag festzubinden, um zu verhindern, dass die Schnur auf der Spule durchrutscht.
  - \*Ziehen Sie die Bremse fest.
  - \*Wenn Sie das Aufwickeln der Nachschnur bereits abgeschlossen haben, überspringen Sie diesen Schritt und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
2. Stellen Sie den Tipp-Powerhebel wieder auf AUS zurück.



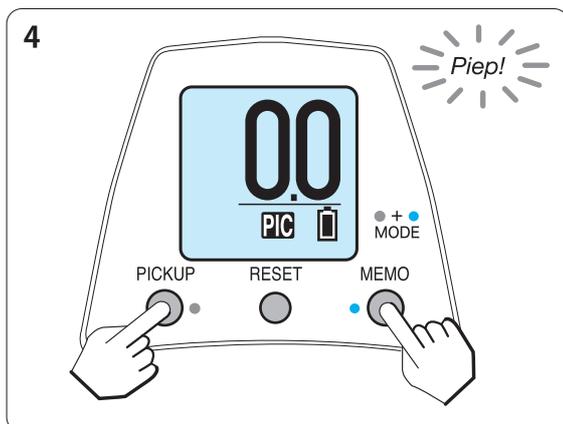
3. Schalten Sie die Rolle ein.
  - \*Die Details zur Methode des Anschließens finden Sie auf der Seite 10 „[Die Stromquelle anschließen](#)“.

3



(Der Bildschirm, wenn die Rolle eingeschaltet ist)

4. Wenn **0.0** angezeigt wird, halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt.



(Wassertiefenbildschirm)

# Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

## P2 mit Backing Schnur

5. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „LINE DATA INPUT“ und drücken Sie **OK** (MEMO TASTE).



\*Wenn Sie den Tipp-Powerhebel bewegen, wird der ausgewählte Punkt auf dem Bildschirm hervorgehoben.

\*Wenn der scrollende Text «Start» angezeigt wird, drücken Sie **OK** (MEMO TASTE) ein weiteres Mal.

6. Wählen Sie „P2 With backing line“ und drücken Sie dann **OK** (MEMO TASTE).

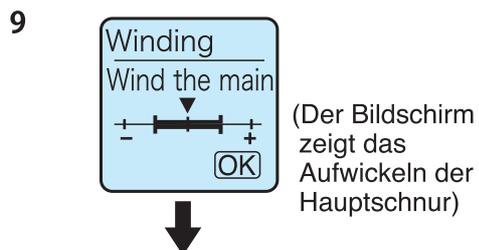
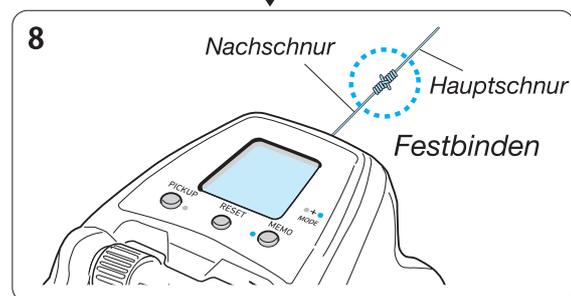
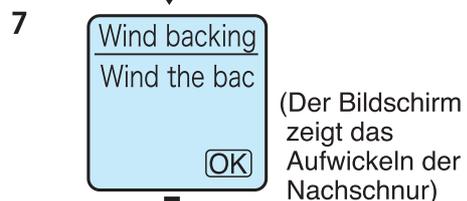
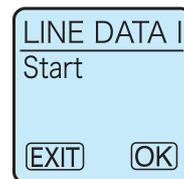
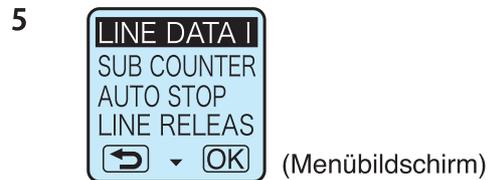
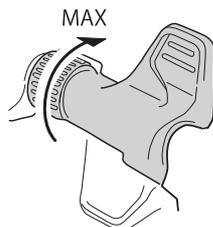
7. Wickeln Sie die Nachschnur auf. Wenn Sie das Aufwickeln der Nachschnur abgeschlossen haben, drücken Sie **OK** (MEMO TASTE).

\*Wenn Sie das Aufwickeln der Nachschnur bereits abgeschlossen haben, überspringen Sie diesen Schritt und fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, indem Sie **OK** (MEMO TASTE) drücken.

8. Binden Sie die Hauptschnur sicher an der Nachschnur fest.

9. Stellen Sie die Spannung ein und drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX, um die Hauptschnur aufzuwickeln, bis die verbleibende Schnurlänge 100 m beträgt, was Sie an der Schnurfarbe erkennen.

\*Während Sie die Schnur aufwickeln, versuchen Sie, die Spannung so einzustellen, dass die Markierung ▼ in der Mitte des Bildschirms verbleibt.



# Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

## P2 mit Backing Schnur

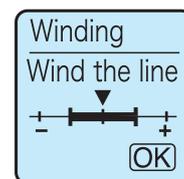
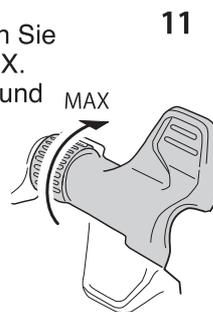
### Achtung

-Die Rolle kann beschädigt werden, wenn die Schnur den Fingerschutz oder Rahmen berührt.  
Halten Sie die Schnur von diesen Komponenten fern.  
-Wenn Sie die Schnur für längere Zeit mit geringer Geschwindigkeit und erhöhter Spannung aufwickeln, kann dies zu einer Überhitzung des Motors führen und dieser kann deshalb ausfallen. Bitte geben Sie den Wert ein, indem Sie den Jog-Power-Hebel auf die MAX-Position drehen. Beim Angeln brauchen Sie sich keine Sorgen um Überhitzung zu machen, da der Motor durch das Meerwasser abgekühlt wird.

10. Wenn das Aufwickeln abgeschlossen ist, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und drücken Sie dann **OK** (MEMO TASTE).



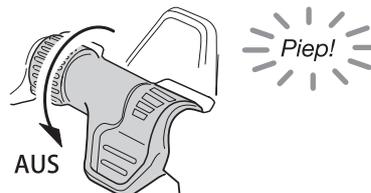
11. Stellen Sie die Spannung ein und drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX. Wickeln Sie weitere 50 m der Schnur auf und achten Sie dabei auf die Schnurfarbe.



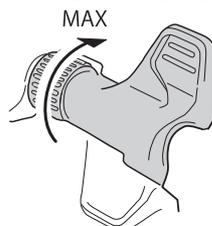
(Der Bildschirm zeigt das Aufwickeln der Hauptschnur)

- \*Während Sie die Schnur aufwickeln, versuchen Sie, die Spannung so einzustellen, dass die Markierung ▼ in der Mitte des Bildschirms verbleibt.

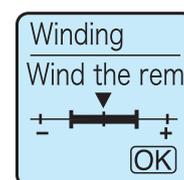
12. Wenn das Aufwickeln abgeschlossen ist, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und drücken Sie dann **OK** (MEMO TASTE).



13. Stellen Sie die Spannung ein und drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX, um die Hauptschnur bis zu ihrem Ende aufzuwickeln, achten Sie dabei auf die Schnurfarbe.



13



(Der Bildschirm zeigt das Aufwickeln der Hauptschnur)

- \*Während Sie die Schnur aufwickeln, versuchen Sie, die Spannung so einzustellen, dass die Markierung ▼ in der Mitte des Bildschirms verbleibt.

# Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

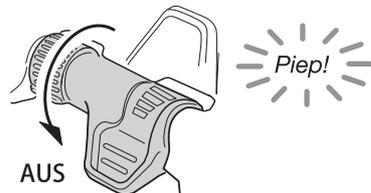
## P2 mit Backing Schnur

### Achtung

- Wickeln Sie nicht die ganze Schnur auf. Bevor Sie die ganze Schnur aufwickeln, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und wickeln Sie die restliche Schnur manuell mit dem Kurbelgriff auf. Das Aufwickeln der ganzen Schnur kann zu einem Fehler mit dem Zähler führen.
- Diese Methode des Aufwickelns kann nicht auf Schnüre angewendet werden, die dünner als PE #1 sind.
- Wenn Sie eine Schnur PE #1-2 aufwickeln, kann die Schnur in die Lücke zwischen der Spule und dem Rahmen geraten, wenn bis zur Spulenkante aufgewickelt wird; es ist deswegen ratsam, dass die Schnur nicht bis zur Spulenkante aufgewickelt wird.

14. Wenn das Aufwickeln abgeschlossen ist, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und drücken Sie dann

 ( MEMO TASTE ).



15. Wenn „Completed“ auf dem Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie  ( MEMO TASTE ), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen und das Aufspulen der Schnur abzuschließen.

15

Completed  
Press OK.



- \*Wenn „Error“ auf dem Bildschirm angezeigt wird, während die Schnur aufgespult wird, drücken Sie  ( MEMO TASTE ), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen und den Vorgang von Anfang an neu zu starten.

Error  
Please try a

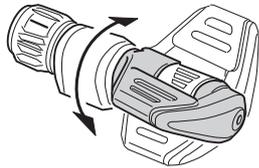




# Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

**P3 wenn die aufgespulte Schnurlänge unbekannt ist (z.B. von der Großspule)**

5. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „LINE DATA INPUT“ und drücken Sie **OK** ( MEMO TASTE ).

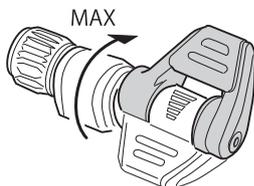


\*Wenn Sie den Tipp-Powerhebel bewegen, wird der ausgewählte Punkt auf dem Bildschirm hervorgehoben.

\*Wenn der scrollende Text «Start» angezeigt wird, drücken Sie **OK** ( MEMO TASTE ) ein weiteres Mal.

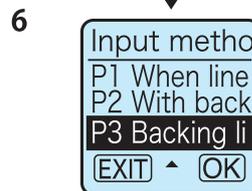
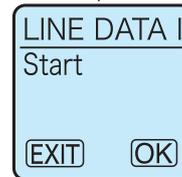
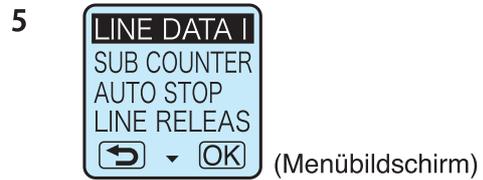
6. Wählen Sie „P3 Backing line 2“ und drücken Sie dann **OK** ( MEMO TASTE ).

7. Drehen Sie nach der Einstellung der Spannung den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX und wickeln Sie dann die Hauptschnur auf.

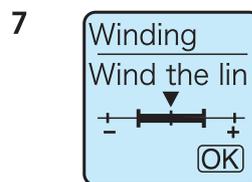


\*Während Sie die Schnur aufwickeln, versuchen Sie, die Spannung so einzustellen, dass die Markierung ▼ in der Mitte des Bildschirms verbleibt.

\*Wenn Sie das Aufwickeln der Hauptschnur bereits abgeschlossen haben, drücken Sie einfach **OK** ( MEMO TASTE ).



(Schnur-aufspulen-Bildschirm)



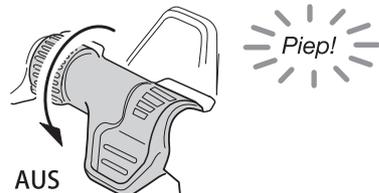
## Achtung

-Die Rolle kann beschädigt werden, wenn die Schnur den Fingerschutz oder Rahmen berührt.  
Halten Sie die Schnur von diesen Komponenten fern.  
-Wenn Sie die Schnur für längere Zeit mit geringer Geschwindigkeit und erhöhter Spannung aufwickeln, kann dies zu einer Überhitzung des Motors führen und dieser kann deshalb ausfallen. Bitte geben Sie den Wert ein, indem Sie den Jog-Power-Hebel auf die MAX-Position drehen. Beim Angeln brauchen Sie sich keine Sorgen um Überhitzung zu machen, da der Motor durch das Meerwasser abgekühlt wird.

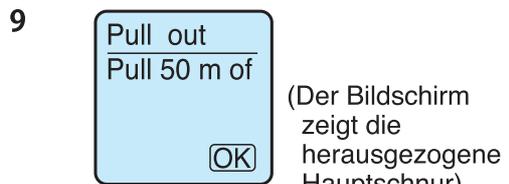
# Funktionseinstellung [2. EINGABE VON SCHNURDATEN]

## P3 wenn die aufgespulte Schnurlänge unbekannt ist (z.B. von der Großspule)

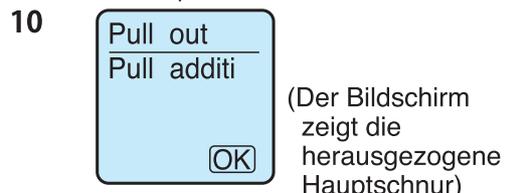
8. Wenn das Aufwickeln abgeschlossen ist, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und drücken Sie dann **OK** ( **MEMO TASTE** ) .



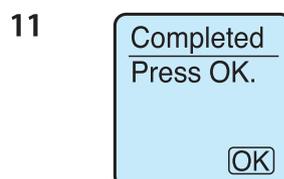
9. Ziehen Sie 50 m der Schnur aus der Rolle, achten Sie dabei auf die Schnurfarbe und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ) .



10. Ziehen Sie weitere 50 m der Schnur aus der Rolle, achten Sie dabei auf die Schnurfarbe und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ) .



11. Wenn „Completed“ auf dem Bildschirm angezeigt wird, drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ) , um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen. Wickeln Sie die Schnur auf, die Sie aus der Rolle herausgezogen haben. Wenn sie aufgewickelt ist, ist der Vorgang abgeschlossen.



\*Wenn „Error“ auf dem Bildschirm angezeigt wird, während die Schnur aufgespult wird, drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ) , um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen und den Vorgang von Anfang an neu zu starten.



### Achtung

- Wickeln Sie nicht die ganze Schnur auf. Bevor Sie die ganze Schnur aufwickeln, drehen Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung AUS und wickeln Sie die restliche Schnur manuell mit dem Kurbelgriff auf. Das Aufwickeln der ganzen Schnur kann zu einem Fehler mit dem Zähler führen.

- Diese Methode des Aufwickelns kann nicht auf Schnüre angewendet werden, die dünner als PE #1 sind.

- Wenn Sie eine Schnur PE #1-2 aufwickeln, kann die Schnur in die Lücke zwischen der Spule und dem Rahmen geraten, wenn bis zur Spulenkante aufgewickelt wird; es ist deswegen ratsam, dass die Schnur nicht bis zur Spulenkante aufgewickelt wird.

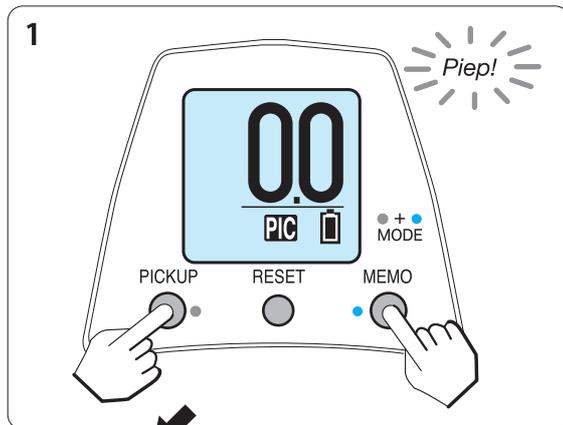
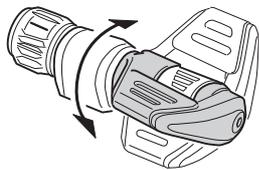
# Funktionseinstellung [3. SUB-ANZEIGE]

Unter dem Wassertiefenzähler kann der Unterzähler angezeigt werden. Sie können eine der 3 Optionen auswählen; d. h. „Inverse Counter“, „Aufholgeschwindigkeit“ und „Verbleibende Zeit bis zum Auto-Stop“  
\*Der Unterzähler ist standardmäßig mit „Verstecken“ belegt.

## Inverszähler

Sie können eine Untiefe in der Angelzone leicht erkennen, indem Sie die Abstände vom Boot und vom Wassergrund mit zwei Zählern erfassen.

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Option „SUB COUNTER“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ). Wählen Sie dann „Inverse counter“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).

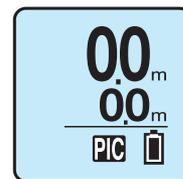


(Menübildschirm)



(Unterzähler)

3. Der Inverszähler erscheint unter dem Wassertiefenzähler.
4. Wenn Sie nach der Absenkung des Pilkers die **MEMO TASTE** in der Tiefe der Angelzone drücken, einschließlich Wassergrund und gezielte Untiefen, zeigt der Inverszähler **0.0** als Referenzpunkt zur Anzeige des Abstands von diesem Punkt an.



# Funktionseinstellung [3. SUB-ANZEIGE]

## Geschwindigkeit

Diese Einstellung zeigt die aktuell gemessene Aufspul-Geschwindigkeit im aktuellen Betrieb.

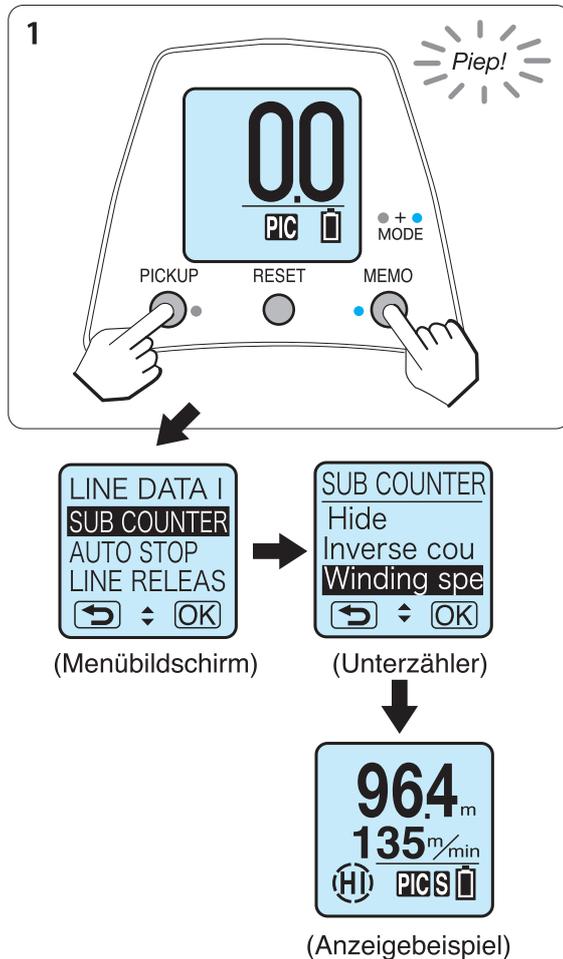
1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Option „**SUB COUNTER**“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ). Wählen Sie dann „**Winding speed**“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).



3. Der Inverszähler erscheint unter dem Wassertiefenzähler.

\*Dies wird nur angezeigt, wenn die elektrische Aufwicklung in Betrieb ist.

\*Die Anzeige der Spulgeschwindigkeit ist deaktiviert, wenn der FUKASE-Modus eingeschaltet ist.



# Funktionseinstellung [3. SUB-ANZEIGE]

## Zeit zum Aufwickeln

Diese Option zeigt ungefähr die verbleibende Zeit bis zum Auto-Stop an der Bootsseite an.

\*Durch die Schwankung der tatsächlichen Aufwickelgeschwindigkeit kann eine Zeitdifferenz entstehen.

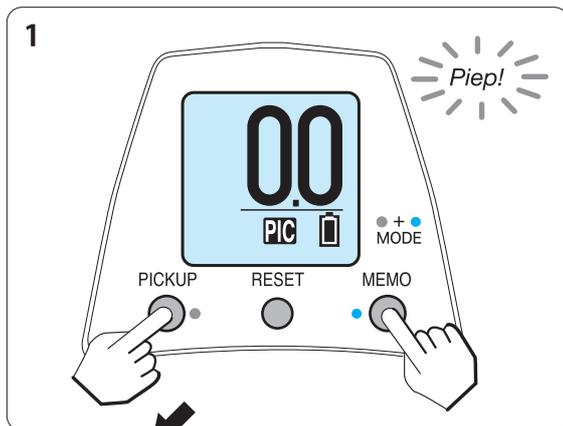
1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Option „**SUB COUNTER**“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).  
Wählen Sie dann „**Remaining time to auto stop**“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).



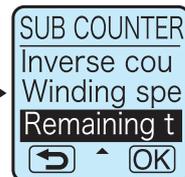
3. Der Inverszähler erscheint unter dem Wassertiefenzähler.

\*Dies wird nur angezeigt, wenn die elektrische Aufwicklung in Betrieb ist.

\*Die Anzeige der Spulgeschwindigkeit ist deaktiviert, wenn der FUKASE-Modus eingeschaltet ist.



(Menübildschirm)



(Unterzähler)



(Anzeigebeispiel)

# Funktionseinstellung [4. Vor dem Start des Angeln]

## NullEinstellung der Wasseroberfläche

Führen Sie stets diese NullEinstellung durch, bevor Sie mit dem Angeln starten, um eine genauere Tiefe der Angelzone zu erhalten.

1. Schließen Sie die Rolle an die Batterie an. Führen Sie die Schnur durch die Ringe und halten Sie Ihre Montage bereit.

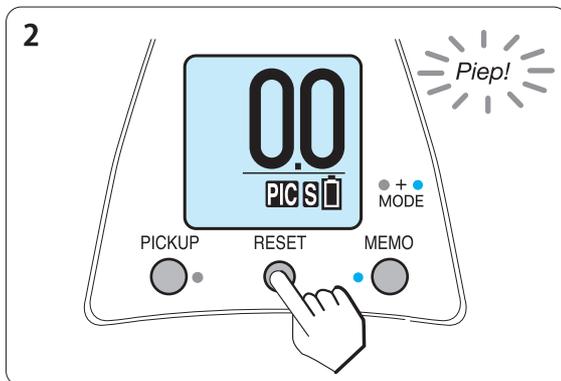
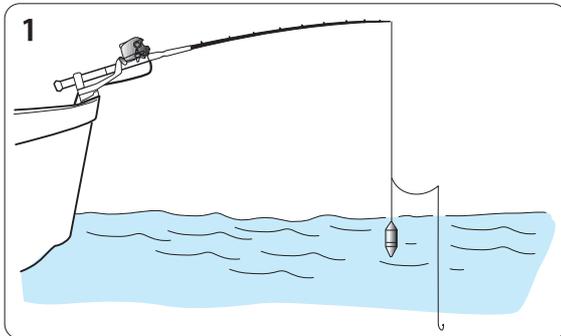
2. Senken Sie die Montage auf die Wasseroberfläche ab und drücken Sie die **RESET TASTE**.

-Die Anzeige wird auf **0.0** zurückgesetzt und die Anzeigelampe **S** (Auto-Stopp) leuchtet auf. Damit ist die Einrichtung abgeschlossen.

Wenn das elektrische Aufwickeln in Betrieb ist, wird das Aufwickeln automatisch 2 m vor dem Auto-Stopp an der Bootsseite angehalten.

\*Wenn diese „NullEinstellung der Wasseroberfläche“ nicht vorgenommen wird, wird aus Sicherheitsgründen das Aufwickeln automatisch bei 5 m vor dem Auto-Stopp-Punkt angehalten.

\*Nach dem automatischen Stopp an der Bootsseite wird der Jog-Power-Hebel zum Aufwickeln der Schnur deaktiviert, um zu verhindern, dass das Rigg aufgrund einer Fehlbedienung versehentlich aufgewickelt wird.



### Achtung

- Die Position des automatischen Stopps kann je nach der Spannung beim Aufwickeln der Leine variieren. Die Position kann sich verschieben, wenn Sie die Leine mit großer Kraft aufwickeln. Führen Sie in einem solchen Fall jedoch bitte keine Nullstellung durch.
- Je nach Rollen des Bootes oder Gewicht der Montage kann der Auto-Stopp-Punkt leicht überschritten werden. Sollte dies passieren, erhöhen Sie die Tiefe des Auto-Stops.
- Beim Angeln in einer Tiefe von über 100 m mit stark schwankender Last kann es zu einer Lücke im Stopppunkt kommen. Dadurch kann die Endmontage versehentlich aufgewickelt werden und die Rute kann brechen. Bei solchen Angelausflügen wird empfohlen, beim Einstellen des automatischen Stopppunkts ausreichend Spielraum einzuplanen, um solche Ereignisse zu vermeiden.
- Nach dem automatischen Stopp ist das Aufziehen mit dem Jog-Power-Hebel deaktiviert, um Rutenbruch durch falsche Handhabung zu verhindern.

## Wenn die Hauptschnur abgerissen ist

-Sollte Ihre Schnur zerreißen, überprüfen Sie die Daten wie folgt. Überprüfen Sie die Daten der abgerissenen Schnur. Wickeln Sie die Schnur auf die Rutenspitze, während die Rolle eingeschaltet ist.

Drücken Sie dann die **RESET TASTE** für 2 Sekunden oder länger. Wenn die Anzeige anzeigt, **0.0**, ist Ihre Neueinstellung abgeschlossen.

\*Die Schnurdaten werden durch den oben beschriebenen Vorgang überschrieben (überarbeitet).

\*Halten Sie nicht die **RESET TASTE** gedrückt, außer für die Datenkorrektur einer abgerissenen Schnur; dies kann zu einem Fehler im Zähler führen.

# Funktionseinstellung [5. AUTOMATISCHER STOPP]

## Einstellung des einstellbaren Auto-Stopps

Der Auto-Stopp-Punkt ist einstellbar, um Ihren eigenen speziellen Bedürfnissen zu entsprechen und Ihre vorbereitenden Tätigkeiten wie zum Beispiel das Überprüfen und Wechseln der Köder und Senkbleie zu erleichtern.

- Sie können den Auto-Stopp-Punkt durch die Festlegung der einstellbaren Tiefe im Bereich 3 bis 16 ft ab dem Punkt, an dem Sie die **RESET TASTE** (in 1 ft-Schritten) drücken, einstellen. Insbesondere im Falle des Anfütterns empfehlen wir, den einstellbaren Auto-Stopp-Punkt so einzustellen, dass ein Anfütterungsköder in die Reichweite Ihrer Hand gerät, um ein bequemeres Überprüfen und Wechseln der Köder und Senkbleie zu ermöglichen.

Beachten Sie, dass diese Funktion aus Sicherheitsgründen nicht dafür ausgelegt ist, den Auto-Stopp-Punkt auf einen Wert unter 3 ft festzulegen.

- Beachten Sie, dass der Tipp-Powerhebel aus Sicherheitsgründen in der Nähe der Auto-Stopp-Punktes nicht betätigt werden darf.

Es gibt 2 Methoden, um die Auto-Stopp Tiefe einzustellen. Entweder über die Haupt-Menü Funktion oder im Wasser-Tiefenmodus.

### ● Einstellung im Menübildschirm

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit den Tipp-Powerhebel „**AUTO STOP**“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).

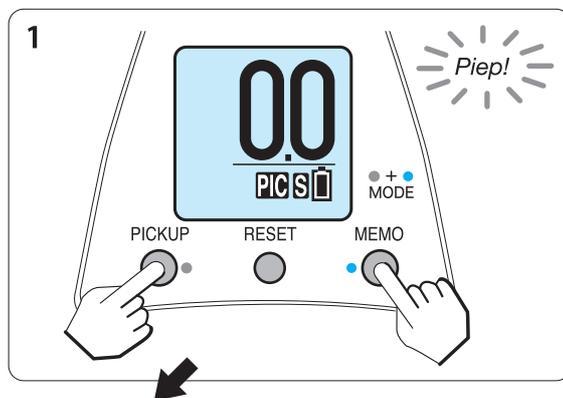


3. Wählen Sie dann mit dem Tipp-Powerhebel den gewünschten Punkt für den Auto-Stopp aus und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen.

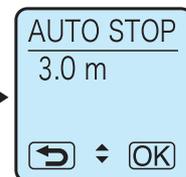
\*Sie können nicht den einstellbaren Auto-Stopp einstellen, wenn Sie noch nicht die Nulleinstellung der Wasseroberfläche vorgenommen haben. Führen Sie stets die Nulleinstellung der Wasseroberfläche aus.



4. Wenn Sie das elektrische Aufwickeln nach der Absenkung des Pilkers durchführen, wird Ihr Pilker automatisch am voreingestellten Punkt angehalten.



(Menübildschirm)



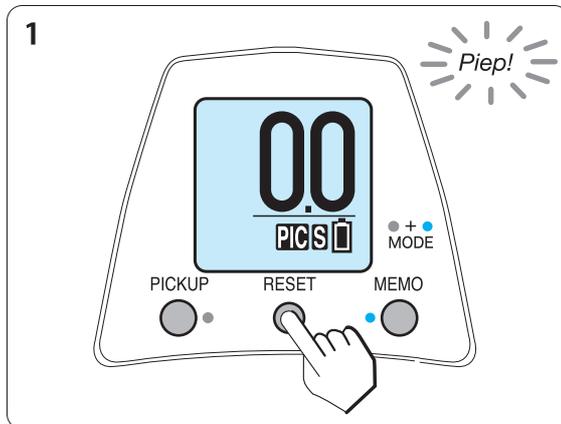
(Anzeigebeispiel)

# Funktionseinstellung [5. AUTOMATISCHER STOPP]

## ● Einstellung im Wassertiefenbildschirm

1. Wenn die Rolle eingeschaltet ist und sich Ihre Montage auf der Wasseroberfläche befindet, drücken Sie die **RESET TASTE** (Nulleinstellung der Wasseroberfläche).

In der Anzeige wird **0.0** angezeigt.



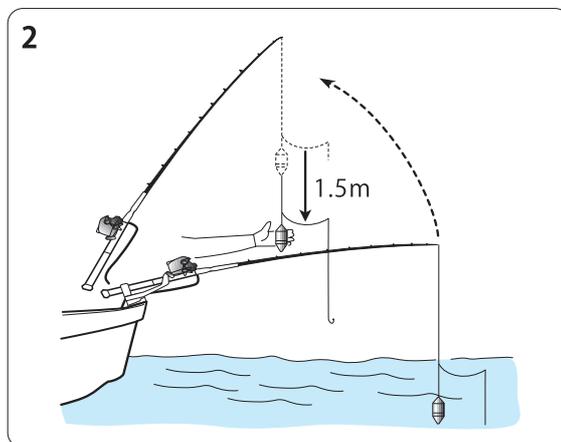
2. Heben Sie Ihre Rutenspitze an und ziehen Sie die Schnurlänge ab der Rutenspitze heraus, sodass Sie die Montage leicht erreichen.

In der Abbildung beträgt die Länge 4 ft.

### Verwendung

#### Anfütterung

Wir empfehlen, den Auto-Stopp so einzustellen, dass ein Anfütterungsköder in die Reichweite Ihrer Hand gerät, wenn Sie Ihre Rutenspitze anheben, um ein bequemes Überprüfen und Wechseln der Köder und Senkbleie zu ermöglichen.



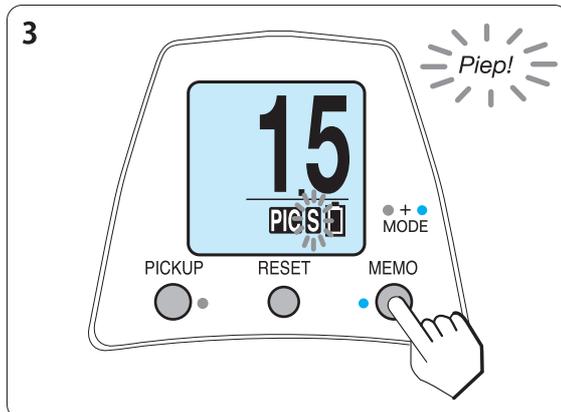
3. Wenn die Länge der Schnur richtig eingestellt ist, halten Sie die **MEMO TASTE** für etwa 2 Sekunden gedrückt.

Wenn die Anzeigelampe **S** (Auto-Stopp am Boot) blinkt, ist die Einstellung abgeschlossen.

\*Der Auto-Stopp ist standardmäßig auf 2.0 m eingestellt.

(Wenn Sie die **RESET TASTE** nicht drücken, hält die Rolle bei 5.0 m)

\*Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, blinkt die Anzeigelampe **S** (Auto-Stopp am Boot).



4. Das elektrische Aufwickeln hält automatisch am voreingestellten Punkt an. Heben Sie die Rutenspitze an, damit Ihre Montage in die Reichweite Ihrer Hände gelangt.

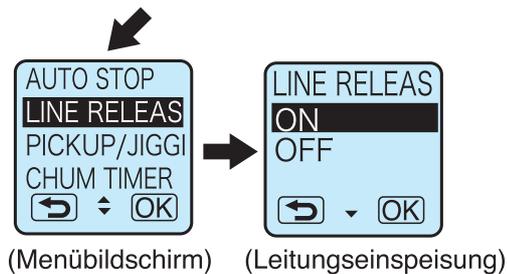
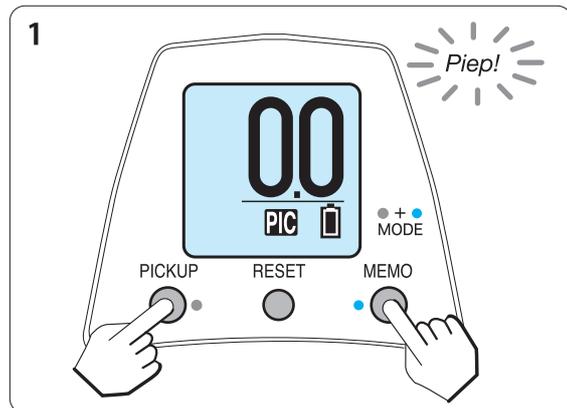
# Funktionseinstellung [6. Autom. Elektr. Schnurfreigabe]

## Autom. Elektr. Schnurfreigabe

Das Motorgetriebe dreht sich um, damit sich die Spule in Richtung zur Schnurfreigabe drehen kann, was die Ablassgeschwindigkeit unterstützt.

## Einstellung

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie „**LINE RELEASE ASST**“ mit dem Jog Power-Hebel und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ). Wählen Sie dann „**ON**“ mit dem Jog-Power-Hebel und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ), um die Einstellung abzuschließen.



- Wenn Sie den Freilauf auf AUS schalten und Ihre Montage ins Wasser ablassen wird die automatische elektrische Schnurfreigabe ab einer Tiefe von Auto-Stopp Tiefe plus 2.5m aktiviert.
- Die Schnurvorschubleistung wird automatisch entsprechend der Geschwindigkeit der Spulenrotation bei abgesenktem Terminal-Rig angepasst.
- Wenn der Jog-Power-Hebel während dem Ablassvorgang bewegt wird, wird das elektr. Ablassen unterbrochen.
- Wenn die elektr. Schnurfreigabe aufgrund von Rückstoß usw. länger als eine bestimmte Zeit einmal unterbrochen wird, kann sie nicht wieder gestartet werden.
- Wenn Sie die Kupplung auf AUS stellen, während die elektr. Schnurfreigabe auf EIN eingestellt ist, wird **FRE** (elektr. Schnurfreigabe) angezeigt.
- Während die elektr. Schnurfreigabe aktiv ist, blinkt **FRE** auf dem Bildschirm.

## Attention

- Wenn Sie die Kupplung während dem Ablassvorgang (Motor in Betrieb) einschalten, kann Schnur aufgespult werden.
- Wenn Sie Ihre Montage ablassen, während die Ablassfunktion auf EIN eingestellt ist, während sich das Boot stark auf und ab bewegt oder der Wind stark ist, kann es leicht zu Rückstoß kommen, der das reibungslose Absinken Ihres Terminal-Rigs beeinträchtigen kann.
- Wenn Sie die Ablassfunktion auf EIN stellen, während der Drift-Modus auf EIN eingestellt ist, wird der Drift-Modus automatisch auf AUS geschaltet.

# Funktionseinstellung [7. Aufspulen/Stopp]

## Aufspulen

Das ist eine sehr praktische Funktion. Sie können die Schnur mit der elektrischen Rolle aufwickeln, indem Sie nur auf die **PICKUP TASTE** drücken. Die Aufholgeschwindigkeit ist standardmäßig auf 15 eingestellt. Sie können diese im Menübildschirm ändern.

## Stopp

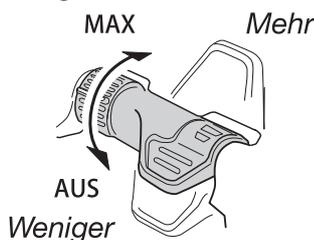
Das ist eine sehr praktische Funktion. Sie können das elektrische Aufwickeln unterbrechen, indem Sie nur auf die **PICKUP TASTE** drücken. Wenn Sie die Taste loslassen, startet die Rolle das Aufwickeln mit der durch den Tipp-Powerhebel angegebenen Geschwindigkeit wieder.

## Aufspulen/Stopp-Einstellung

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „**PICKUP/JIGGI**“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ). Wählen Sie dann aus den Pickup/Jerking-Optionen „**Pickup**“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).
3. Legen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Geschwindigkeit fest.
4. Drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen. Damit ist die Einstellung abgeschlossen.



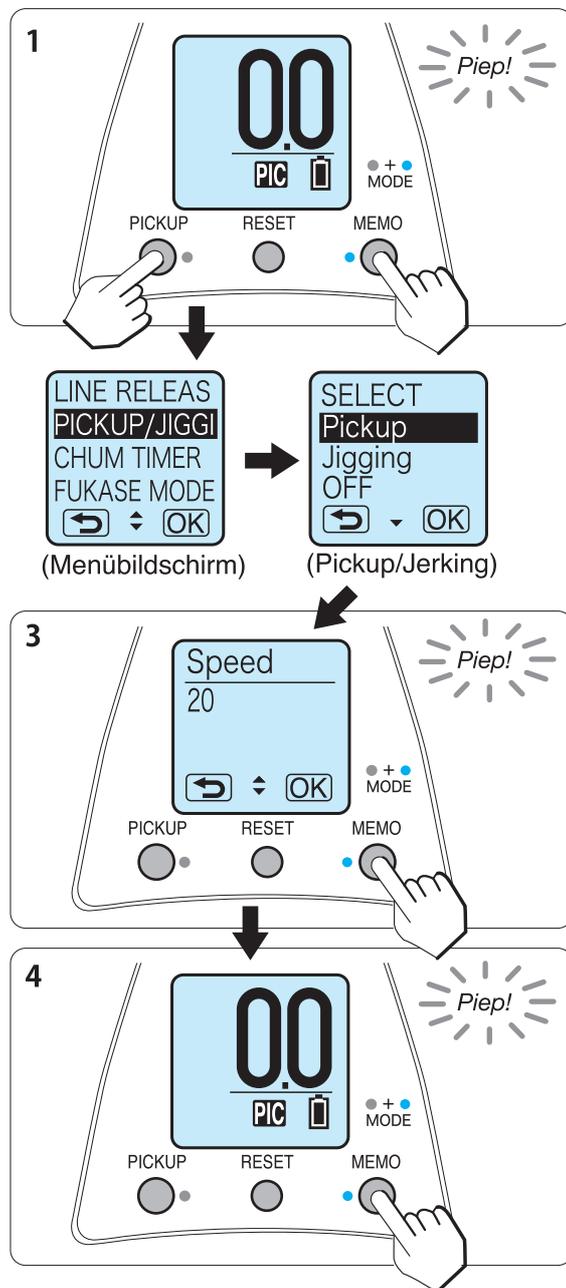
3. Legen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Geschwindigkeit fest.



Sie können die Geschwindigkeit auf einen beliebigen Wert im Bereich von 0 bis Hi festlegen (in der Abbildung ist die Geschwindigkeit auf 20 festgelegt). Legen Sie sie für den Pickupmodus der Rolle auf 1 bis Hi fest oder legen Sie sie auf 0 fest, um die Rolle in den Pausenmodus zu versetzen.

4. Drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen. Damit ist die Einstellung abgeschlossen.

**PIC** wird auf der Theke angezeigt.

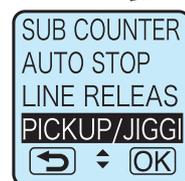
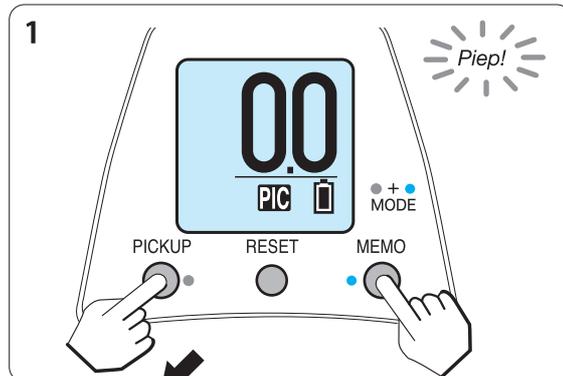


# Funktionseinstellung [8. Jigging]

## Jigging

Diese Funktion dient dazu, die Rolle so zu steuern dass die Schnur eigenständig in unterschiedlich wählbaren Schritten eingeholt wird, um die Montage zu Jiggen und Bisse zu bekommen. Wenn Sie diese Funktion eingestellt haben, startet die Rolle mit dem Jigging, wenn Sie die **PICKUP TASTE** drücken.

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „**PICKUP/JIGGING**“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ). Wählen Sie dann „**Jigging**“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).



(Menübildschirm)



(Pickup/Jigging)

3. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel aus den Musteroptionen für das Jigging ein beliebiges Muster aus und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).

Sie können die Anzahl der Schritte pro Länge der aufgewickelten Schnur in einem einzelnen Zyklus des Jiggings festlegen.



(Jiggingmuster)

Einstufiges Jigging	Zweistufiges Jigging	Dreistufiges Jigging	Zufälliges Jigging
			<p>Das zufällige Jigging ist eine Methode, bei der die Nummer der Schritte 1 bis 3 des Jiggings durch das IC-System zufällig ausgewählt werden, um den Fisch anzuziehen. Damit ist dies ein fantastischer Mechanismus des automatischen Jiggings.</p>

A: 4 Sekunden anhalten B: 0,4 Sekunden anhalten

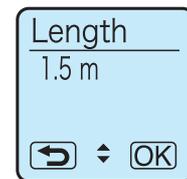
\*In der Abbildung wird eine Rute verwendet, um das Jerking darzustellen, aber tatsächlich wird die durch die Rolle Schnur gejerkert und aufgewickelt.

# Funktionseinstellung [8. Jigging]

4. Legen Sie die Jigginglänge mit dem Tipp-Powerhebel fest und drücken Sie **OK** (MEMO TASTE).

Sie können die Länge der aufgewickelten Schnur pro Einzelzyklus des Jiggings auswählen (die Länge kann in Abhängigkeit vom Senkblei oder der Aufwickelgeschwindigkeit ihre voreingestellte Länge etwas übersteigen).

4



(Anzeigebeispiel)

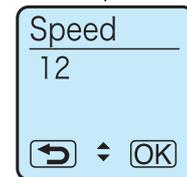
5. Stellen Sie die Jigg-Geschwindigkeit mit dem Tipp-Powerhebel ein und drücken Sie **OK** (MEMO TASTE).

Sie können die „Geschwindigkeit“ für die Durchführung des Shakes wählen.

\*Wenn Sie die Jigg-Geschwindigkeit im Bereich von 1 bis Hi einstellen, erfolgt das Aufwickeln mit dieser Geschwindigkeit.

\*Wenn Sie die Jigg-Geschwindigkeit auf 0 einstellen, können Sie die Geschwindigkeit mit dem Tipp-Powerhebel anpassen.

5

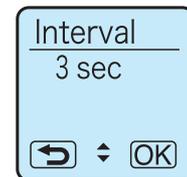


(Anzeigebeispiel)

6. Legen Sie die Intervallzeit mit dem Tipp-Powerhebel fest und drücken Sie **OK** (MEMO TASTE).

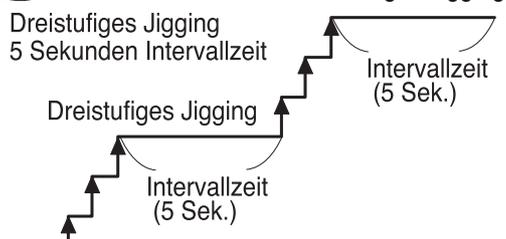
Sie können die Intervallzeit (Wartezeit) zwischen den Jiggingzyklen auswählen.

6



(Anzeigebeispiel)

## Beispiel



## Achtung

Wenn die als „Anfütterungstimer-Aufwicklungszeit“ festgelegte Zeit kürzer als die Jiggingzeit ist (in Sekunden), hat die Einstellung des Anfütterungstimers die Priorität beim Aufwickeln der Schnur.

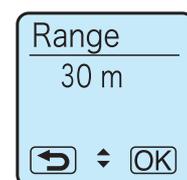
7. Legen Sie den Jiggingbereich mit dem Tipp-Powerhebel fest und drücken Sie **OK** (MEMO TASTE), um zum Wassertiefenbildschirm zurückzukehren. Damit ist die Einstellung abgeschlossen.

Sie können den Bereich des Jiggings auswählen.

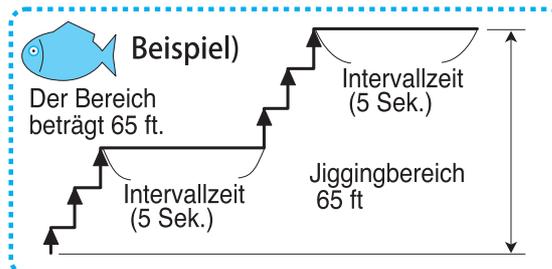
\*Wenn Sie den Bereich auf AUS festgelegt haben, wird das Jigging kontinuierlich bis zum Auto-Stopp-Punkt ausgeführt.

\*Wenn Sie den Bereich auf irgendeinen Wert festgelegt haben, wird das Jigging nur bis zum angegebenen Bereich ausgeführt.

7



(Anzeigebeispiel)



## Funktionseinstellung [8. Jigging]

8. Drücken Sie nach dem Absenken des Pilkers die **PICKUP TASTE** und legen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Jerkinggeschwindigkeit fest. Die Rolle startet dann mit dem Jerking.

- Die JIG-Anzeige **JIG** (Jerking) blinkt, wenn die Schnur im Jerkingmodus aufgewickelt wird.
- Sie können mit dem Tipp-Powerhebel die Jerkinggeschwindigkeit einstellen.
- Wenn Sie die **PICKUP TASTE** drücken, während das Jerking läuft, wird das Jerking angehalten.

# Funktionseinstellung [9. Timer]

## Timer

Die Anzeige zeigt genau die verstrichene Zeit seit dem Ablassen der Montage an. Sie ist sehr nützlich zur Festlegung des Tempos für das Überprüfen und Wechseln der Köder und Senkbleie.

-Die Anzeige zeigt die verstrichene Angelzeit seit ablassen der Montage. Sie können so leicht bestimmen, wann ein Naturköder gewechselt werden sollte oder die Montage heraufgeholt werden sollte.

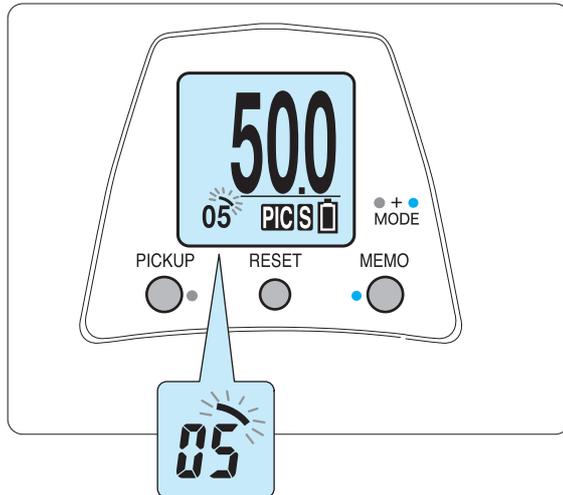
-Der Chumming-Timer startet automatisch bei 7,0 m, die auf dem Wasseroberflächenzähler angezeigt werden, nachdem Sie Ihr Terminal-Rig ins Wasser geworfen haben.

\*Die Zeit wird in Sekunden angezeigt, wenn die verbleibende Zeit kleiner als 60 Sekunden ist.

Sie wird in Minuten angezeigt, wenn die verbleibende Zeit nicht kleiner als 1 Minute ist.

\*Die Timerfunktion kann nicht zurückgesetzt werden.

\*Für eine ordnungsgemäße Verwendung des Timers muss die Montage zunächst bis zur Auto-Stopp- Tiefe am Bootsrand heraufgezogen werden, bevor der Zähler erneut die Zeit nach dem Ablassen anzeigt.



### Achtung

Wenn Sie die **MEMO TASTE** drücken, während die Timer-Zeit läuft, startet die Timeranzeige mit **0**.

# Funktionseinstellung [10. FUTTER-TIMER]

## FUTTER-TIMER

Professionelle Angeltechniken für das Überprüfen und Wechseln der Köder und Senkbleie für alle Erfahrungsstufen einschließlich für Anfänger! Sobald Sie einfach die Wartezeit festgelegt haben, startet die Rolle automatisch das Aufwickeln. So können Sie das Angeln effektiver und einfacher genießen.

-Wenn Sie die Wartezeit für eine einzelne Anfüterung auf 5 Minuten festgelegt haben, startet die Rolle automatisch das Aufwickeln mit hoher Geschwindigkeit, damit Sie die Köder und Senkbleie überprüfen und wechseln können, nachdem die festgelegten 5 Minuten verstrichen sind.

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.

2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „**CHUM TIMER**“ aus und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).



3. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Wartezeit (in Minuten) für das Überprüfen und Wechseln der Köder und Senkbleie aus.

Drehen Sie den Tipp-Powerhebel nach oben, um den Wert zu erhöhen. Oder drehen Sie ihn nach unten, um den Wert zu senken. (In der Abbildung ist die Wartezeit auf 5 Minuten festgelegt).

4. Drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ). Wenn der Bildschirm zum „**Wassertiefenbildschirm**“ zurückkehrt, dann ist die Einstellung abgeschlossen.

Die Anzeige **T** (Timer) leuchtet auf dem Bildschirm auf.

5. Die Rolle startet das Einholen der Montage mit maximaler Geschwindigkeit, wenn die festgelegte Zeit verstrichen ist, wenn Sie den Freilaufhebel nach dem Absenken des Pilkers eingeschaltet haben.

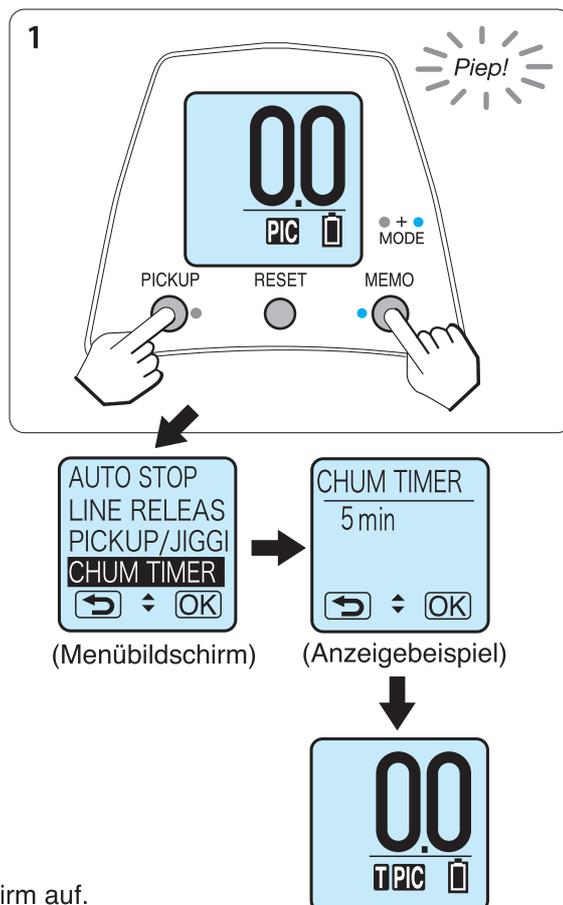
-Ein akustischer Alarm ertönt, bevor die Rolle das Aufwickeln startet.

-Wenn der Freilaufhebel ausgeschaltet ist, startet die Rolle das automatische Aufwickeln nicht.

-Der Chumming-Timer startet automatisch, wenn der Tiefenmesser eine Tiefe von 7,0 m ermittelt hat. Sie können den Timer jedoch zurücksetzen und neu starten, indem Sie **MEMO TASTE** drücken.

-Um die Timer-Aufziehfunktion ordnungsgemäß zu nutzen, drücken Sie **MEMO TASTE**, wenn Ihr Terminal-Rig die Biss-Zone erreicht hat.

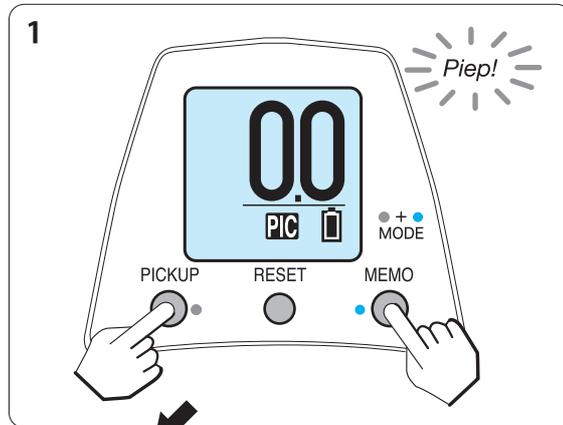
-Die Timer-Aufwicklung wird automatisch ausgeschaltet, wenn der Drift-Mod auf EIN gestellt wird, nachdem die Timer-Aufwicklung auf EIN gestellt wurde.



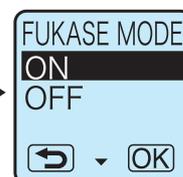
# Funktionseinstellung [11. FUKASE MODE]

## So verwenden Sie den FUKASE MODE

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „**FUKASE MODE**“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ). Wählen Sie dann „**ON**“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).



(Menübildschirm)



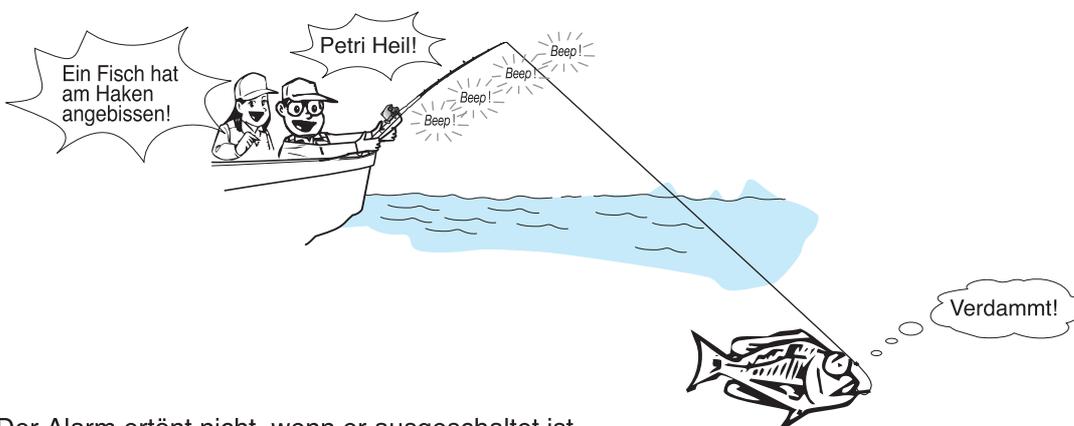
(FUKASE MODE)



(Alarm ausgelöst)

3. Wählen Sie mit dem Jog-Power-Hebel den Bissalarm EIN oder AUS und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).

Wenn von der Rolle im Drift- bzw. im Fukase- Modus so viel Schnur abgezogen wird, dass die voreingestellte Empfindlichkeit überschritten wird, ertönt ein Warnton und benachrichtigt Sie, dass ein Fisch angebissen hat. So können Sie leicht einen Biss erkennen, ohne Ihre Rute und Rolle anzuschauen.

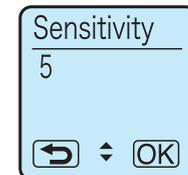
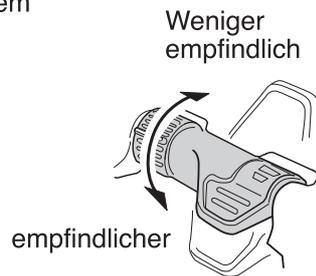


\*Der Alarm ertönt nicht, wenn er ausgeschaltet ist.

# Funktionseinstellung [11. FUKASE MODE]

4. Wählen Sie „Bissempfindlichkeit“ mit dem Jog-Power-Hebel und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).

-Sie können die Empfindlichkeitsstufe einstellen, um einen Biss zu erkennen. Passen Sie die Empfindlichkeitsstufe entsprechend den Meeresbedingungen wie Gezeitengeschwindigkeit und Wellengröße an.



(Anzeigebeispiel)

← Stellen Sie die Empfindlichkeit höher ein, (und der Alarm neigt dazu, häufiger zu ertönen.)

Stellen Sie die Empfindlichkeit niedriger ein, → (und der Alarm neigt dazu, seltener zu ertönen.)



-Der Einstellbereich beträgt 1 bis 10.

5. Wählen Sie FUKASE. Klicken Sie mit dem Jog-Power-Hebel auf EIN oder AUS und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ), um die Einstellung abzuschließen.

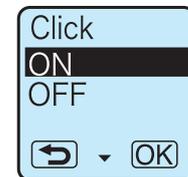
-Wenn der FUKASE MODE eingestellt ist, ertönt jedes Mal nach Abzug von 1m Schnur ein Warnton – so können Sie die Geschwindigkeit der ablaufenden Schnur gut am Ton erkennen bzw. hören.

-Es beginnt ab einer Wassertiefe von 7 m.

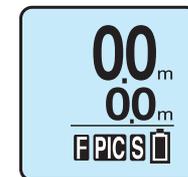
-Wenn die Einstellung des FUKASE MODE abgeschlossen ist, wird **F** auf dem Wassertiefenbildschirm angezeigt.

-Wenn der FUKASE MODE eingestellt wurde, wird die Wassertiefe automatisch in zwei vertikalen Ebenen angezeigt.

\*Wenn der FUKASE MODE aktiviert ist, werden etwaige Einstellungsänderungen des Unterzählers nicht auf dem Bildschirm reflektiert, selbst wenn Sie sie über den Menübildschirm ändern.



(Anzeigebeispiel)



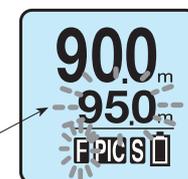
## Erinnerung an die Angelzone

-Diese Funktion speichert automatisch die Angelzone, in der der Bissalarm ertönt. Selbst wenn Sie sich beeilen, die Rute zu bedienen, können Sie eine Angelzone bestätigen, da der Umkehrzähler blinkt und die Angelzone anzeigt, in der der Bissalarm ertönt ist.

\*Wenn Sie drücken **MEMO TASTE**, wird die im Angelzonenspeicher gespeicherte Tiefe der Angelzone umgerechnet und als **0.0** angezeigt

\*Wenn die Zone flacher als die gespeicherte Zone liegt, werden die Daten erst aktualisiert, wenn die Rolle an der Bootsseite stoppt.

Blinkende Anzeige



<Beispiel für die Speicherung der fischbaren Schicht>

(Der Alarm ertönt bei einer Tiefe von 95,0 m und die Schnur ist vorübergehend um 5,0 m aufgewickelt.)

# Funktionseinstellung [12. Aufrollmodus mit konstanter Geschwindigkeit]

## Aufrollmodus mit konstanter Geschwindigkeit

In diesem Aufwickelmodus mit konstanter Geschwindigkeit wird Ihre Schnur unabhängig von der auf die Rolle wirkenden Belastung mit der voreingestellten Geschwindigkeit aufgewickelt, während normalerweise sich die Aufwickelgeschwindigkeit verlangsamt, wenn eine Belastung auf die Rolle ausgeübt wird.  
 \*Der Betrieb kann je nach Seegang oder Fischbewegung instabil werden. Brechen Sie in diesem Fall diesen Modus ab.

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.

2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Option „**FIXED SPEED WINDING**“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).

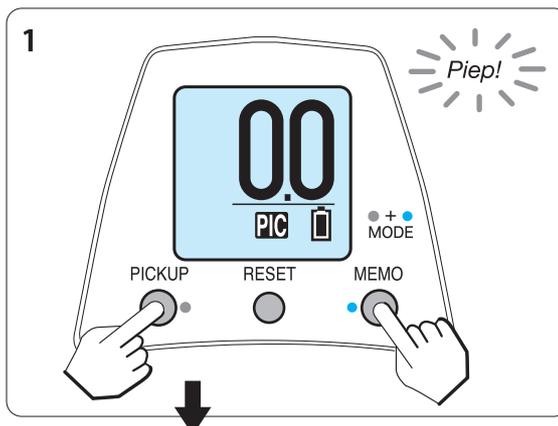
Wählen Sie dann „**ON**“ und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).



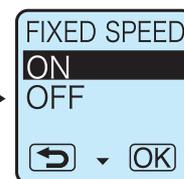
■ wird unten links auf dem Bildschirm angezeigt.

3. Stellen Sie die Aufwickelgeschwindigkeit auf die gewünschte Wert ein, indem Sie den Jog-Power-Hebel betätigen, und lassen Sie dann Ihren Finger vom Jog-Power-Hebel los. Nach einer Weile beginnt die automatische Steuerung, die eingestellte Geschwindigkeit beizubehalten.

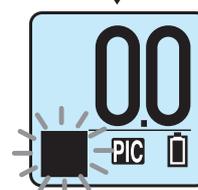
- \*Der Betriebsbereich ist der Jog-Power-Hebel-wert von 1 bis 30.
- \*Wenn der Wert des Jog-Power-Hebels auf **(HI)** steht, erfolgt kein Wickelvorgang mit konstanter Geschwindigkeit.
- \*Wenn die Lastschwankungen sehr groß sind oder wenn die Bremse locker eingestellt ist, kann die Leistung plötzlich ansteigen oder abnehmen, wenn Sie den Jog-Power-Hebel bewegen. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.



(Menübildschirm)



(AUFHOLEN MIT VOR-EINGESTELLTER GESCHWINDIGKEIT)



3



# Funktionseinstellung [13.Rekalibrierung der Wassertiefe]

## Rekalibrierung der Wassertiefe

Sie können den Zähler neu kalibrieren, wenn er nicht mit der durch die Farbmarkierungen Ihrer Schnur ermittelten Tiefe übereinstimmt.

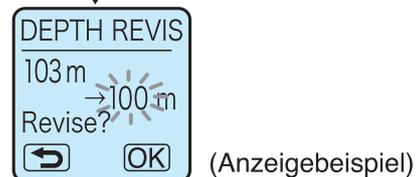
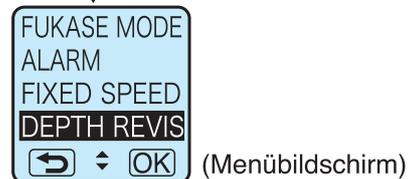
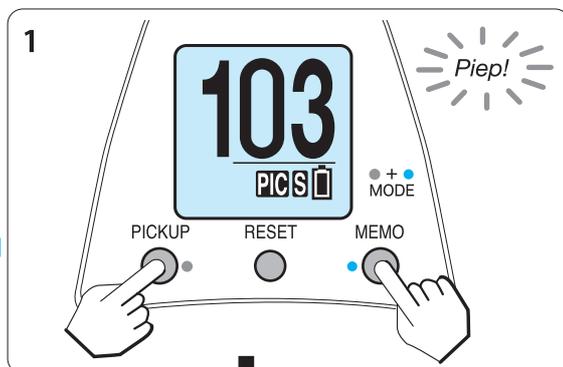
### Verwendung

Sie können den Zähler während des Angelns neu kalibrieren!

(Beispiel) Neukalibrierung des Zählers auf 100 m, um mit der Tiefe von genau 100 m übereinzustimmen, die durch die Farbe der Schnur ermittelt wurde, wenngleich der Zähler 103 m anzeigt.

1. Wenn die zu korrigierende Wassertiefe angezeigt wird, halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.

2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „**DEPTH REVISION**“ aus und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).



\*Der scrollende Text «Start» wird angezeigt. Wenn Sie Ihre Auswahl getroffen haben, drücken Sie erneut **OK** ( **MEMO TASTE** ).  
\*Keine Korrektur kann erfolgen, wenn die Wassertiefe kleiner als 10,0 m ist.

3. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die gewünschte Wassertiefe aus und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen.

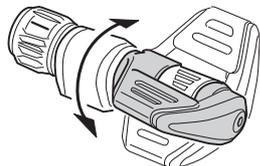
4. Damit wurde die Wassertiefe korrigiert.

# Funktionseinstellung [14. HISTORIE DER NUTZUNGSDATEN]

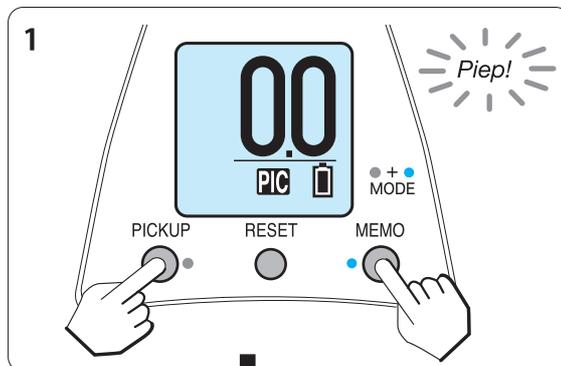
## HISTORIE DER NUTZUNGSDATEN

Sie können mit der elektrischen Rolle die Gesamtstrecke des Aufwickelns und die Gesamtstunden des Angelns überprüfen.

1. Halten Sie gleichzeitig die **MEMO TASTE** und **PICKUP TASTE** für 2 Sekunden gedrückt, um zum Menübildschirm zu gelangen.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel „**HISTORT**“ aus und drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ).



3. Sie können mit der elektrischen Rolle die Gesamtstrecke des Aufwickelns und die Gesamtstunden des Angelns überprüfen. Drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ), um zum Wassertiefenbildschirm zurück zu gelangen.



(Menübildschirm)



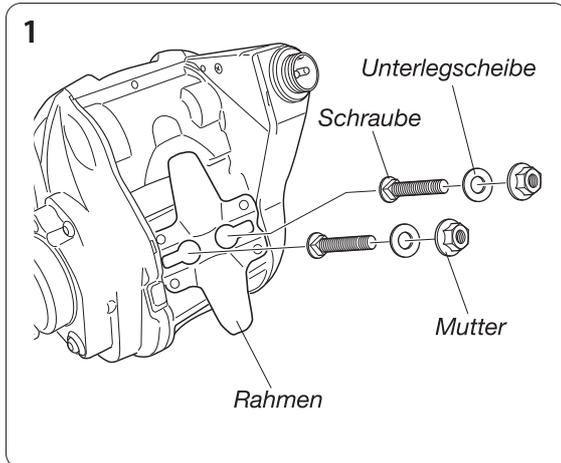
(Anzeigebeispiel)

# Funktionseinstellung [15. Wie Sie die Rute mit der Klemme befestigen]

[separat erhältlich]

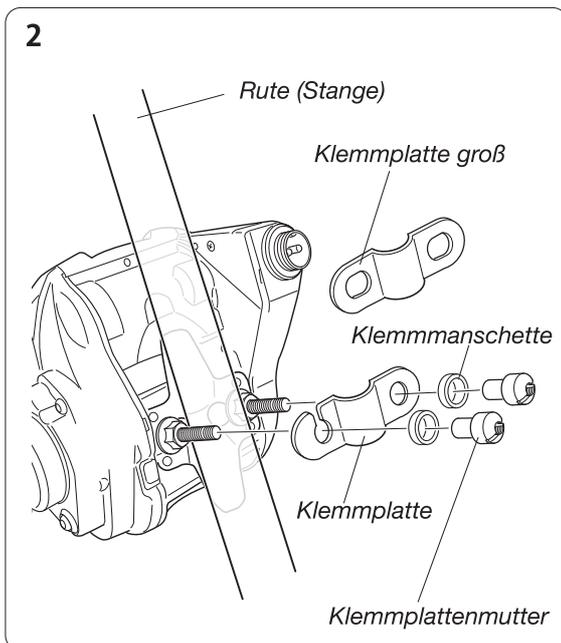
Wenn Sie eine Angel mit Metall-Rollenhalter verwenden oder mit schweren Lasten angeln, verwenden Sie unsere Rutenklemme.  
(\*Diese Rutenklemme kann an einem Metall-Rollenhalter einem Durchmesser zwischen 20 und 29 mm befestigt werden.)

1. Setzen Sie die Bolzen in die Klemmeneinstelllöcher am Rahmen ein und befestigen Sie sie mit Unterlegscheiben und Muttern.



2. Setzen Sie Ihre Rolle auf die Rute. Platzieren Sie die Klemmplatte (oder die große Lagerplatte) von hinten über der Rute. Setzen Sie, falls für den Durchmesser Ihres Rollenhalters erforderlich, Manschetten ein und befestigen Sie sie, indem Sie die Muttern mit einer Münze usw. festziehen.

\*Wählen Sie eine der beiden Klemmplatten entsprechend dem Durchmesser Ihres Rollenhalters.



  
**Achtung**

-Wenn die Muttern zu fest angezogen werden, besteht die Gefahr einer Verformung des Rollenhaltertells an der Rute, wenn der Rollenhalter aus Kunststoff besteht.  
-Verwenden Sie die Rolle nicht mit losen oder nicht befestigten Teilen. Es besteht die Gefahr einer Verletzung Ihrer Finger durch das Einschrauben der Schrauben.

# Funktionseinstellung [16. Sonstige nützliche Funktionen]

## Verschiedene Alarmtöne

Viele Arten von Informationen werden durch akustische Alarme ausgegeben, wie zum Beispiel der Auto-Stopp-Alarm und der Speicherbereichsalarm.



### Tipp-Powerhebelalarm

-Wenn Sie den Tipp-Powerhebel auf die Stellung MAX oder AUS stellen, ertönt ein akustischer Alarm, der Sie über seine Stellung informiert.

### Auto-Stopp-Alarm

-Beim Aufwickeln ertönt ein kurzer akustischer Alarm ab 6 m vor dem Auto-Stopp-Punkt, in 2-Meter-Intervallen, um Sie darüber zu informieren, dass die Montage sich dem Auto-Stopp-Punkt nähert. Wenn der Auto-Stopp-Punkt erreicht ist, ertönt ein längerer akustischer Alarm.

### Speicherbereichsalarm

-Wenn Sie den Pilker zurück in die Angelzone werfen, ertönt ein kurzer akustischer Alarm ab 10 m vor dem gespeicherten Tiefenbereich der Angelzone, in 2 m-Intervallen, um Sie darüber zu informieren, dass die Montage sich der Angelzone nähert. Wenn die Montage die Angelzone erreicht hat, ertönt ein längerer akustischer Alarm.

Kann nur verwendet werden, wenn der Zähler von unten eingeschaltet wird.

\*Dieser Speicherzonenalarm ist nicht dafür ausgelegt zu ertönen, wenn die Schnur mehr als 6 m vor die gespeicherte Tiefe aufgewickelt und wieder ausgeworfen wird, um zu verhindern, dass der Alarm häufig ertönt, wenn die Angelzone gesucht wird.

Der Angelzonen-Alarm wird eingestellt, indem der Inverse Counter im Unter-Menü eingestellt wird.

### Schalteralarm

-Jedes Mal, wenn eine Taste gedrückt wird, ertönt ein akustisches Signal zur Bestätigung, dass Sie die Taste ordnungsgemäß gedrückt haben (In den Funktionseinstellungen des Menübildschirms können Sie diese Alarmeinstellung deaktivieren).

### Überspannungs-Alarm

-Wenn Sie eine Stromquelle mit einer Spannung außerhalb des erlaubten Bereichs anschließen, ertönt ein dauerhafter Alarm, um Sie zu warnen, den Betrieb einzustellen. Betreiben Sie die Rolle NICHT mit einer solchen Stromquelle.

### Timeraufwicklungsalarm

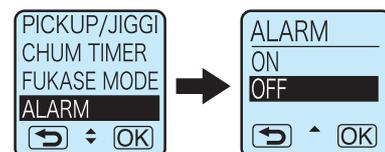
-Ein Alarm benachrichtigt Sie, bevor der Timer abläuft.

## Einstellung des Alarmtons EIN/AUS

Sie können den Alarmton auf AUS einstellen.

- Der Alarm-Ton ist in der Grundeinstellung auf ON gestellt.
- Sobald der Alarm-Ton ausgeschaltet wird (OFF), ertönt bei sämtlichen Nutzungen und Einstellungen kein Hinweis-Ton.
- Bissalarm und Drift-Click Anzeige-Töne im Drift-/Fukase Mode werden dabei NICHT ausgeschaltet.

1. Wählen Sie im Menübildschirm „ALARM“ aus.
2. Wählen Sie mit den Tipp-Powerhebel AUS.
3. Drücken Sie **OK** ( **MEMO TASTE** ) . Wenn der Bildschirm zum „Wassertiefenbildschirm“ zurückkehrt, dann ist die Einstellung abgeschlossen.

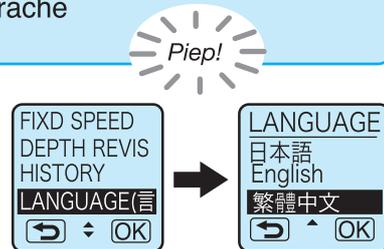


# Funktionseinstellung [16. Sonstige nützliche Funktionen]

## Spracheinstellung

Sie können für die auf dem LCD-Bildschirm angezeigte Sprache Japanisch oder Englisch auswählen.

1. Wählen Sie im Menübildschirm „LANGUAGE“ aus.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die gewünschte Sprache.
3. Drücken Sie **OK** (MEMO TASTE). Wenn der Bildschirm zum „Wassertiefenbildschirm“ zurückkehrt, dann ist die Einstellung abgeschlossen.

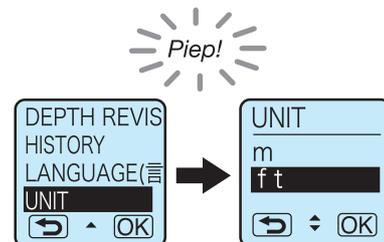


## Einstellung der Einheit

Sie können als zu verwendende Einheit für die Länge „m“ (Meter) oder „ft“ (Fuß) auswählen.

\*Beachten Sie, dass die Einheit nur in „m“ (in Metern) wiedergegeben wird, wenn ein Wert in „Hauptschnur aufspulen“ angegeben ist, auch wenn „ft“ (Fuß) als Einheit festgelegt ist.

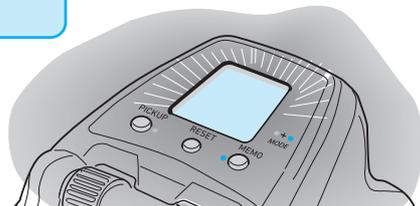
1. Wählen Sie im Menübildschirm „UNIT“ aus.
2. Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die gewünschte Sprache.
3. Drücken Sie **OK** (MEMO TASTE). Wenn der Bildschirm zum „Wassertiefenbildschirm“ zurückkehrt, dann ist die Einstellung abgeschlossen.



## Zählerlampe

Das Zähler-Display wird dauerhaft beleuchtet.

- Wenn die Rolle eingeschaltet ist, bietet die Hintergrundbeleuchtung der Anzeige ständig ein leichteres Ablesen auch beim Angeln im Dunkeln.



## Schaltkreisüberlastungsanzeige

- Wenn eine übermäßig schwere Last auf die Rolle ausgeübt wird oder ein übermäßiger Temperaturanstieg festgestellt wird, wird der Schutzschalter ausgelöst und der Aufwickelvorgang gestoppt, um Schäden am Rollenkörper zu verhindern.

Es stoppt für 5 Sekunden bei übermäßiger Belastung oder 15 Sekunden bei übermäßigem Temperaturanstieg.



(Die Anzeige blinkt)

# Spezifikationen der Rolle

## Spezifikationsliste

TANACOM S500J

<b>UPC CODE</b>		043178193983	
<b>GEAR RATIO</b>		3.6:1	
<b>REEL WEIGHT(g)</b>		800 (28.2 oz)	
<b>DRAG MAX(kg)</b>		16 (35.2 lb.)	
<b>LINE CAPACITY</b>	<b>PE / BRAID</b>	EU / ASIA	USA / Australia
		#3 (0.24 mm) - 600 m (660 yds.)	30 lb. (0.28 mm) - 600 m (660 yds.)
		#4 (0.28 mm) - 500 m (550 yds.)	40 lb. (0.32 mm) - 500 m (550 yds.)
		#5 (0.33 mm) - 400 m (440 yds.)	50 lb. (0.36 mm) - 400 m (440 yds.)
	<b>FLUORO / NYLON</b>	25 lb. (0.400 mm) - 350 m (380 yds.)	
		35 lb. (0.470 mm) - 250 m (270 yds.)	
<b>BALL BEARINGS</b>		8	
<b>POWER SUPPLY VOLTAGE ※1</b>		DC12V~16.8V	
<b>Momentary winding power (Kgf)</b>		33 (72 lb.)	
<b>No-load winding speed (m/min)</b>		170	
<b>CURRENT VALUE (A)</b>	<b>NO-LOAD</b>	3	
	<b>RATED</b>	5	
	<b>MAX</b>	25	
<b>Optimum battery</b>		Daiwa Super Lithium Series Daiwa tough battery Series	

※1: Die nutzbare Spannung beträgt DC12 bis 16.8 V. Der Anschluss anderer Stromquellen (AC100 V, 200 V oder andere nicht verfügbare DC-Stromversorgungsspannungen) kann zu Produktschäden oder Unfällen führen.

\*Die Kapazität kann aufgrund der Leitungsspannung variieren.

\*Die Digitalanzeige zeigt die Messungen in Metern an.

\*Die Messung basiert auf einer Versorgungsspannung von 13.

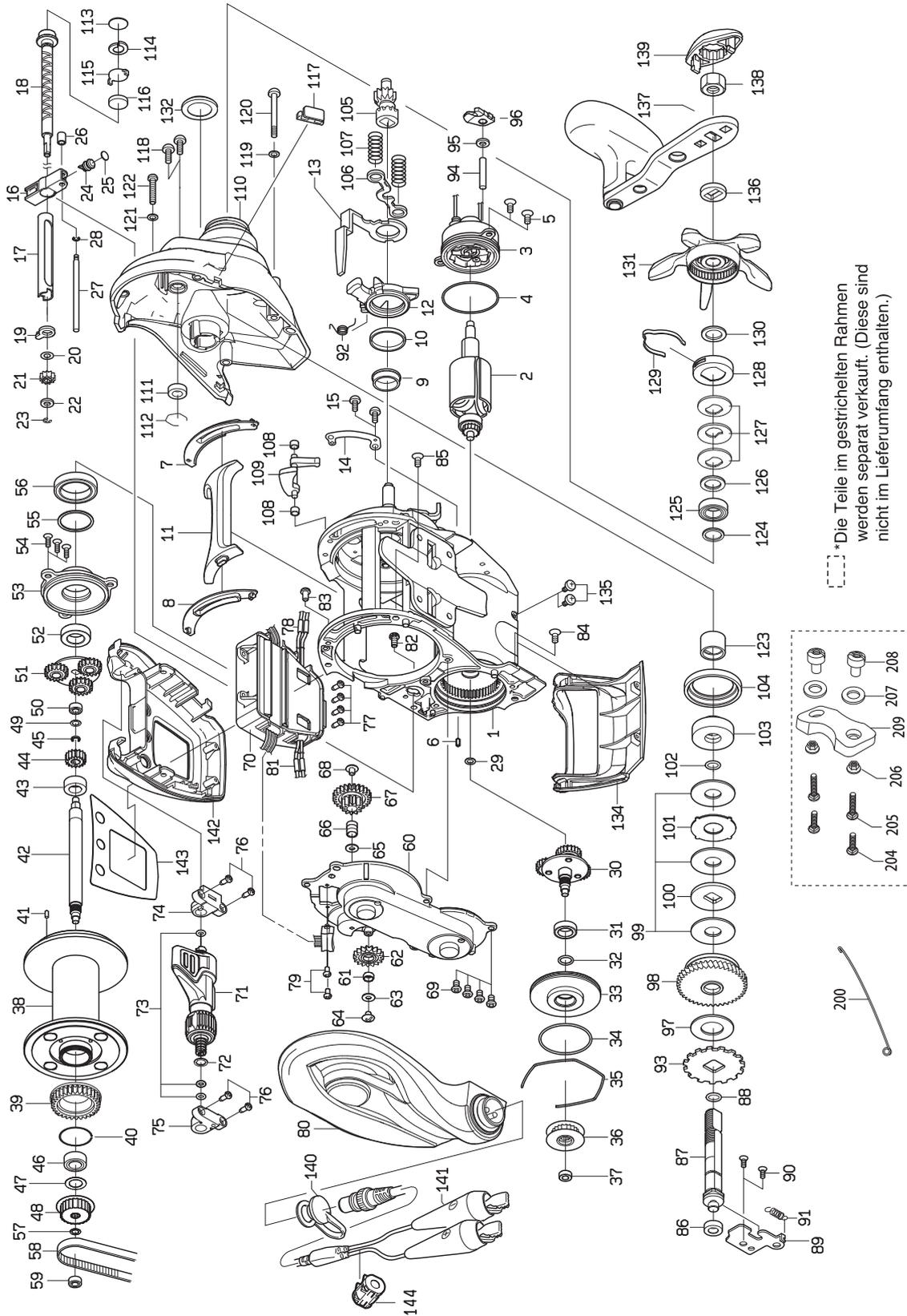
## Zähleranzeige

<b>Tiefenanzeigebereich</b>	Oberer Zähler: 0 to 9.842 ft (3.000 m) Unterer Zähler: - 9.842 ft (- 3.000 m) to 9.842 ft (3.000 m)
<b>Anwendbarer Temperaturbereich</b>	-50°F (-10°C) to +140°F (60°C)

\*Im Zuge der Produktverbesserung sind Änderungen der Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

# Teileliste

TANACOM S500J(U)



# Teileliste

## TANACOM S500J(U)

No.	Parts Name	No.	Parts Name	No.	Parts Name	No.	Parts Name
1	FRAME AS	40	RING	79	SCREW-PHM	118	SCREW-HSM
2	ROTOR UN	41	PIN	80	SIDE PLATE(L) AS	119	WASHER
3	MOTOR HOLDER UN	42	MAIN SHAFT	81	TUBE	120	SCREW-HSM
4	O-RING	43	BEARING	82	SCREW-PHM	121	WASHER
5	SCREW-PHM	44	GEAR	83	SCREW	122	SCREW-PHM
6	PIN	45	RETAINER	84	SCREW-FHM	123	COLLAR
7	PLATE(R)	46	BALL BEARING	85	SCREW-FHM	124	WASHER
8	PLATE(L)	47	WASHER	86	BEARING	125	BALL BEARING
9	BEARING	48	PULLEY AS	87	GEAR SHAFT	126	WASHER
10	COLLAR	49	WASHER	88	O-RING	127	SPRING WASHER
11	CLUTCH BAR	50	BALL BEARING	89	PLATE	128	CAP AS
12	CLUTCH CAM	51	METAL AS	90	SCREW-FHM	129	LEAF SPRING
13	CLUTCH CAM PLATE	52	BEARING	91	SPRING	130	WASHER
14	PLATE	53	PLATE	92	SPRING	131	STAR DRAG
15	SCREW-PHM	54	SCREW	93	RATCHET	132	CAP
16	LEVEL WIND AS	55	WASHER	94	PIN	134	FINGER COVER
17	PIPE	56	BALL BEARING	95	WASHER	135	SCREW-PHT
18	WORM SHAFT AS	57	WASHER	96	STOPPER AS	136	COLLAR
19	COLLAR	58	BELT	97	WASHER	137	HANDLE AS
20	WASHER	59	BALL BEARING	98	DRIVE GEAR	138	NUT
21	GEAR	60	SET PLATE	99	WASHER	139	CAP
22	WASHER	61	COLLAR	100	WASHER	140	CAP
23	RETAINER	62	GEAR	101	WASHER	141	CORD
24	LEVEL WIND PIN	63	WASHER	102	O-RING	142	COUNTER COVER
25	WASHER	64	SCREW-THM	103	COLLAR	143	NAME PLATE
26	COLLAR	65	WASHER	104	PACKING	144	FERRITE CORE
27	PILLAR	66	COLLAR	105	PINION	200	LINE THROUGH
28	RETAINER	67	GEAR	106	CLUTCH PLATE	204	CLAMP SCREW (Short)
29	WASHER	68	SCREW-THM	107	SPRING	205	CLAMP SCREW (long)
30	METAL AS	69	SCREW-PHM	108	COLLAR	206	CLAMP SCREW NUT
31	BALL BEARING	70	COUNTER AS	109	LEVER AS	207	CLAMP PLATE NUT WASHER
32	O-RING	71	LEVER AS	110	SIDE PLATE(R) AS	208	CLAMP PLATE NUT
33	PLATE	72	WASHER	111	BEARING	209	CLAMP PLATE
34	O-RING	73	O-RING	112	RING		(sold separately)
35	RING	74	HOLDER	113	WASHER		
36	PULLEY AS	75	HOLDER	114	SPRING WASHER		
37	BEARING	76	SCREW-PHT	115	WASHER		
38	SPOOL AS	77	SCREW-PHT	116	WASHER		
39	GEAR	78	TUBE	117	LINE STOPPER		

In einigen Fällen kann es aufgrund des Einstellungsvorgangs usw. Unterschiede zwischen der erworbenen Rolle und der obigen Explosionszeichnung oder Teileliste geben.  
Wir danken für Ihr Verständnis.

# FAQ - Problembewältigung

Symptom	Mögliche Ursachen	Abhilfe	Ref. Seite
Der Motor spricht nicht auf den Powerhebel ein.	Die Zähleranzeige zeigt <b>0.0</b> m an.	Das ist eine normale Funktion, um ein Überwickeln zu vermeiden.	P34
	Sie haben den Hebel nicht auf die Stellung AUS gestellt.	Stellen Sie den Hebel auf AUS und dann wieder nach vorn, um das Aufwickeln zu starten.	P17
	Instabile Stromversorgung.	Verwenden Sie eine andere Stromquelle, wie zum Beispiel Batterien speziell für elektrische Rollen.	P12-13
Die Zähleranzeige wird nicht angezeigt.	Der Ladestand der Batterie ist niedrig.	Laden Sie die Batterie auf.	P12-13
	Das Kabel ist verschlissen oder korrodiert.	Ersetzen Sie das Kabel.	P15
	Falscher Batterieanschluss.	Schließen Sie die Pole richtig an, ohne +/- zu vertauschen.	P11
Die Auto-Stopp-Funktion funktioniert nicht.	Drücken Sie nicht die <b>RESET TASTE</b> an der Oberseite.	Stellen Sie nach dem Einbringen des Pilkers die Oberflächentiefe auf Null.	P34
	Fehler beim Gewicht des Senkbleis oder Schaukeln des Bootes.	Stellen Sie die Auto-Stopp-Funktion ein.	P35
	Die Schnur ist überdehnt.	Setzen Sie den Tiefenzähler an der Oberfläche zurück.	P34
Es treten Zählerfehler auf.	Die Schnur ist zu stark gedehnt worden.	Geben Sie die Schnurdaten neu ein.	P21-30
		Rekalibrieren Sie die Wassertiefe.	P47
	Die Schnur wurde aufgewickelt, während die Stromversorgung beim Angeln ausgeschaltet war.	Geben Sie die Schnurdaten neu ein.	P21-30
	Die <b>RESET TASTE</b> wurde gedrückt gehalten, während die Schnur ausgeworfen wurde.	Geben Sie die Schnurdaten neu ein.	
Pickup reagiert nicht.	Die Geschwindigkeitseinstellung liegt bei Null.	Gehen Sie zum Menübildschirm, um das Jerking neu einzustellen.	P38
	Die Entfernung liegt bereits bei unter +9 ft vom Auto-Stopp.	Aus Sicherheitsgründen in diesem Bereich nicht dafür ausgelegt.	P38
Die Jigging-Funktion reagiert nicht.	Der Powerhebel ist auf AUS gestellt.	Wählen Sie mit dem Tipp-Powerhebel die Jerkinggeschwindigkeit aus.	P39-41
	Der PICKUP-Modus ist ausgewählt.	Gehen Sie zum Menübildschirm, um das Jerking einzustellen.	

\*Wenden Sie sich an Ihren Händler, wenn die Rolle nicht ordnungsgemäß funktioniert, obwohl Sie die obigen Details überprüft haben, oder wenn andere Probleme auftauchen oder wenn Sie Ersatzteile bestellen möchten.

<p><b>Daiwa Corporation</b>  20155 Ellipse  Foothill Ranch, CA 92610, U.S.A.  Phone: +1 562 375 6800  www.daiwa.us</p>	<p><b>Daiwa (Australia) Pty,Ltd.</b>  33 Cross Street  Brookvale  NSW 2100 Australia  Phone: +61 2 8644 8644  www.daiwafishing.com.au</p>
<p><b>Daiwa Sports Ltd.</b>  Netherton Industrial Estate,  Wishaw, ML2 0EY,  Lanarkshire, Scotland,U.K.  Phone: +44 1698 355723  www.daiwasports.co.uk</p>	<p><b>Daiwa France S.A.S.</b>  25 Boulevard Industriel,  76300 Sotteville-Lès - Rouen, France  Phone: +33 2 32 91 96 50  www.daiwa.fr</p>
<p><b>Daiwa Germany GmbH</b>  Georg Brauchle Ring 23-25  80992 München Germany  Phone: +49 89 309 0650  www.daiwa.de</p>	<p><b>Daiwa Italy S.r.l.</b>  Via Polesine 13 20139  Milano, Italy  Phone: +39 02 8725 0585  www.daiwaitaly.it</p>
<p><b>Daiwa Rus LLC</b>  Krasnoproletarskaya str. 16/2,  office III, room 12, Moscow,  127473, Russian Federation  Phone: +7 495 223 71 68  www.daiwarus.com</p>	<p><b>Daiwa FT Enterprise  (Taiwan) Co.,Ltd.</b>  No.70-2 Yueh Hu Road,  Tun Pei Village, Hou Li District,  Taichung city, Taiwan  Phone: 04-2556-5099  www.daiwaseiko.com.tw</p>
<p><b>Daiwa Sports  (Guangzhou) Co.,Ltd.</b>  1202 No.1 Longxidong Road,  Liwan District,Guangzhou,  China. 510375</p>	<p><b>Daiwa Sports (M) SDN.BHD.</b>  No.1929, Jalan Industri Permatang  Batu, Permatang Batu,14000 Bukit  Mertajam, Pulau Pinang, Malaysia  Phone: 04-540-4457  www.daiwa.my</p>
<p><b>Singapore Daiwa PTE. Ltd.</b>  6 Raffles Boulevard, Marina Square  #03-308, Singapore 039594  Phone: 65-6932-2688  www.sg.daiwacm.com</p>	